



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 34 - 2023

vom 21.08.2023

75 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der Vereins-
mitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, sind die Stellenangebote direkte Infos an den AKFB e.V..

Stellenausschreibung

(Kennziffer A03/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt
5 Dienstposten

Forstwirt (m/w/d)

in verschiedenen Forstbezirken gemäß Übersicht in der Anlage
befristet für 2 Jahre in Vollzeit zu besetzen.

Die Befristung erfolgt im Rahmen § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz. Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis mit dem Freistaat Sachsen gestanden haben, können leider nicht berücksichtigt werden. Eine entsprechende schriftliche Erklärung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der **Kennziffer A03/2023 bis zum 20.09.2023**

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.

an den
**Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Ref. 11-Personal/Organisation**

In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Ein Drittel der Beschäftigten werden im Bereich Waldarbeit auf den Staatswaldflächen des Freistaates Sachsen eingesetzt.

**Bitte bewerben Sie sich
ausschließlich per E-Mail an:**

Die Arbeit wird in einer flexiblen Arbeitsgruppe in 2 bis 3 Revieren ausgeführt.

**SBS.Bewerbungen@smekul.
sachsen.de**

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- motormanueller Holzeinschlag
- manuelle Pflanzung von Forstgehölzen
- Kulturpflege manuell und motormanuell
- Bestandeserziehung
- Zaunbau, Zaunreparatur, Zaunabbau
- Bau und Reparatur von jagdlichen Einrichtungen
- Anlegen und Pflegen von Schutz- und Erholungseinrichtungen
- Einsatz in der Natur- und Landschaftspflege
- Ausführung von Aufgaben im Waldschutz
- Mitwirkung in der Verwaltungsjagd
- Mitwirkung bei der Verkehrssicherung
- Mitwirkung bei Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit
- Bei betrieblichem Bedarf Einsatz als Zapfenpflücker

Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden. Senden Sie die Anlagen bitte in **einer PDF-Datei zusammengefasst** und unter Angabe der Kennziffer im Betreff

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/in
- Führerschein Klasse B
- körperliche Eignung für Tätigkeiten in der Waldarbeit und Tätigkeiten im schwierigen Gelände, ggf. ist diese vom Betriebsarzt zu bestätigen

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen bei der Saatguternte mit Seilklettertechnik
- SKT-A und B

Neben der fachlichen Qualifikation werden hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität, sowie Zuverlässigkeit und ein hohes Maß an Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein, Eigenständigkeit und Freude an der Arbeit im Team erwartet. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, das eigene Fahrzeug für Fahrten zu/von den Einsatzorten einzusetzen.

Die Vergütung für Tarifbeschäftigte erfolgt auf Grundlage einer tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages zur Regelung der Arbeitsbedingungen von Beschäftigten in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben der Länder (TV-Forst). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten grundsätzlich geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- Fortbildungsmöglichkeiten zum Forstwirtschaftsmeister, Forstmaschinenführer, Zapfenpflücker oder geprüften Natur- und Landschaftspfleger (je nach betrieblichen Bedarf und Einsatzgebiet)
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-Forst
- Jahressonderzahlung im Umfang von 88 v.H. gemäß § 20 TV-Forst
- Bei überdurchschnittlichen Leistungen eine Leistungsprämie
- Zahlung von Erschwerniszuschlägen, Gestellung der Motorkettensägen und Betriebsstoffe
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (VBL- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- einen sicheren und krisenresistenten Arbeitsplatz, der dem Gemeinwohl dient
- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in allen Bereichen der Waldarbeit
- die Möglichkeit, aktiv für die Gesundheit und den Fortbestand der sächsischen Wälder zu sorgen
- jagdliche Einsatzmöglichkeiten, sofern ein Jagdschein vorhanden ist

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen im Bereich der Beschäftigten des TV-Forst zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigelegt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Dein Herz schlägt für die Zukunft unserer Wälder?

Dann verstärke doch unser Team am Bayerischen Amt für Waldgenetik
und gestalte mit uns Bayerns Wälder von morgen ...

Wir suchen

eine*n Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d) im Sachgebiet „Angewandte forstgenetische Forschung“

Deine Hauptaufgaben

- ✓ Entwicklung und Identifizierung von genetischen Markern zur Bewertung der Anpassungsfähigkeit von Waldpopulationen
- ✓ Untersuchung der epigenetischen Anpassungsfähigkeit heimischer Baumarten (u.a. Esche)
- ✓ Resistenzforschung gegenüber biotischen Schadorganismen (insbesondere bei Esche, Bergulme, Bergahorn)
- ✓ wissenschaftliche Betreuung, Bonitur und Auswertung der Versuchsflächen zur Validierung der Resistenzmarker
- ✓ Assoziationsanalysen von Phänotyp und Genotyp
- ✓ Design und Auswertung von Gewächshausversuchen
- ✓ Mitwirkung bei der Beantragung und wissenschaftlichen Betreuung von Drittmittelprojekten
- ✓ Erstellung von wissenschaftlichen und praxisrelevanten Veröffentlichungen
- ✓ Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung

Bewerberkreis

abgeschlossene naturwissenschaftliche Hochschulbildung in Forstwissenschaften, Biologie oder vergleichbaren Fachrichtungen (Promotion erwünscht)

Anforderungen

fachlich

- ✓ fundierte Kenntnisse im Bereich Forstgenetik
- ✓ vertiefte Kenntnisse im Bereich Next-Generation-Sequencing und Genotypisierung
- ✓ sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen bei der statistischen Datenauswertung mit Fachanwendungen, wie SAS und R
- ✓ sehr gute Kenntnisse in der Auswertung von genetischen Analysen mit Programmen wie z.B. Structure, GenAIEx, Colony, BayScan, Tassel o. ä. Programmen
- ✓ Grundkenntnisse in Bioinformatik von Vorteil
- ✓ nachgewiesene Befähigung zu selbstständigem wissenschaftlichen Arbeiten (Veröffentlichungsliste)
- ✓ Erfahrung in der Durchführung von Forschungsprojekten

Anforderungen

außerfachlich

- ✓ hohes Maß an Entscheidungsfreude, Verantwortungsbereitschaft und Eigeninitiative
- ✓ hohe Einsatzbereitschaft
- ✓ sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch und Englisch (mindestens Sprachniveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen)
- ✓ Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen (In- und Ausland)

Beschäftigungsort

Teisendorf

Besetzungszeitpunkt

nächstmöglich

Bewerbungsschluss

13. September 2023

Ansprechpartner

- ✓ fachliche Fragen: **Dr. Barbara Fussi**
Tel.: 08666/9883-44, E-Mail: barbara.fussi@awg.bayern.de
- ✓ personalrechtliche Fragen: **Magdalena Rehr**
Tel. 08666/9883-12, E-Mail: magdalena.rehr@awg.bayern.de

Bewerbungsunterlagen¹

vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) vorzugsweise als PDF per E-Mail (max. Volumen: 5 MB) mit dem Betreff **„Bewerbung als Wiss. MA in SG 1“**

Adresse für Bewerbungen

E-Mail: personal@awg.bayern.de
Bayerisches Amt für Waldgenetik,
Forstamtsplatz 1, 83317 Teisendorf

Wir bieten

- ✓ interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem kleinen engagierten Team, zuständig für ganz Bayern
- ✓ eine unbefristete Vollzeitstelle mit 40,1 Wochenstunden (teilzeitfähig, soweit die ganztägige Wahrnehmung durch Jobsharing gesichert ist)
- ✓ eine tarifgerechte Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 TV-L
- ✓ die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung mit der Möglichkeit zu Homeoffice
- ✓ einen Urlaubsanspruch von 30 Tagen
- ✓ attraktive Sozialleistungen wie z.B. eine betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, Jahressonderzahlung laut Tarifvertrag

Weitere Angaben

- ✓ Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- ✓ Das AWG fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGIG). Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten.
- ✓ **Kosten für Reisen zu den Vorstellungsgesprächen werden nicht erstattet.**
- ✓ **Vorstellungsgespräche sind für die Kalenderwochen 39 und 41 geplant.**

¹ insbesondere bestehend aus Anschreiben, Lebenslauf, Publikationsliste, Arbeitszeugnissen sowie Nachweisen zu den geforderten Abschlüssen und ggf. sonstigen zwingenden Einstellungsvoraussetzungen



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0801) - 4647

Stuttgart, 15.08.2023

Stellenausschreibung

Mit Blick auf die Auswirkungen des Klimawandels auf die Wälder hat Baden-Württemberg eine Waldstrategie als langfristiges walddpolitisches Programm erarbeitet. Die Waldstrategie Baden-Württemberg verfolgt einen zeitgemäßen Nachhaltigkeitsansatz zum Erhalt des Waldes und seiner Funktionen und berücksichtigt die sich ändernden gesellschaftlichen Anforderungen an den Wald. Informationen zur Waldstrategie Baden-Württemberg finden Sie unter mlr.baden-wuerttemberg.de/waldstrategie. Eine Maßnahme im Bereich Digitalisierung ist die Entwicklung des WaldPortals BW im Sinne eines „digitalen Forstamtes“. In diesem Rahmen ist beim Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Abteilung 5 -Wald, Nachhaltigkeit, holzbasierte Ökonomie- im Referat 52 -Waldpolitik, nachhaltige Waldbewirtschaftung, Waldnaturschutz- zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Referentin / eines Referenten (w/m/d) Waldstrategie mit Schwerpunkt WaldPortal BW

befristet für die Dauer von einem Jahr zu besetzen. Der Dienort ist Stuttgart.

Die Beschäftigung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen unter Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Einstellung erfolgt befristet nach § 14 Abs. 1 Teilzeit- und Befristungsgesetz. Die Besetzung erfolgt entweder im Rahmen einer befristeten Neueinstellung oder im Wege einer befristeten Abordnung einer Beamtin / eines Beamten des höheren Dienstes.



charta der vielfalt



Der Dienstposten umfasst insbesondere folgende Aufgabenbereiche:

- Mitwirkung bei der Entwicklung der Inhalte und Funktionen der Startversion des Wald-Portals BW. Maßgebliche Module sind dabei die öffentlich zugängliche Webseite, das Nutzerkonto für Waldbesitzende und Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse und die Etablierung der digitalen forstlichen Förderantragstellung.
- Koordinierung und Moderation von Arbeitsgruppen innerhalb der Projektumsetzung
- Beiträge zur verwaltungsinternen Kommunikation und Außenkommunikation, Berichte zum Fortschritt der Waldportalentwicklung.

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Die Bereitschaft zur Mitarbeit in Gremien, Projekt- und Arbeitsgruppen wird von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwartet.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium mit Diplom (Universität) oder akkreditiertem Master (die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin / dem Bewerber in der Bewerbung nachzuweisen) der Forstwirtschaft/Forstwissenschaften oder eines vergleichbaren Studiengangs in einer für die auszuübende Tätigkeit qualifizierenden Fachrichtung
- Kontaktfreude, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Überzeugendes und sicheres Auftreten, Moderations- und Präsentationskompetenz
- Sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Gute EDV-Kenntnisse (Office-Anwendungen)
- Von Vorteil sind:
 - Laufbahnbefähigung für den höheren Forstdienst
 - Praktische Kenntnisse im Tätigkeitsbereich der forstlichen Förderung
 - Erfahrungen und Kenntnisse im IT-Bereich
- Wünschenswert ist eine Affinität zu digitalem Arbeiten

Unser Angebot:

- Eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kompetenten und kollegialen Umfeld
- Möglichkeiten der flexiblen Gestaltung von Arbeitszeiten
- Telearbeit, in der Regel bis zu 60%

- Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Fitnessangebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **06.09.2023** unter Angabe der Kennziffer 4647 ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren: <https://bewerberportal.landbw.de/mlr/index.html>.

Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr der Leiter des Referats 52, Herr Kiess (0711 / 126 - 1045, matthias.kiess@mlr.bwl.de) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/daten-schutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez.:

Rüdiger Wegner

Leiter des Personalreferats



»Wir lieben Freiburg, weil...«

...es ganz schön bunt ist. Auch als Arbeitgeberin. Deshalb freuen wir uns auf Bewerbungen (a)ller, die für ihr Thema brennen und uns und unsere Stadt weiterbringen wollen. Menschen mit unterschiedlicher Herkunft, Geschlecht, geschlechtlicher Identität, Alter, Hautfarbe, Religion, sexueller Orientierung oder Behinderung sind bei uns willkommen. Vielfalt – dafür stehen wir. Und das (a) im Jobtitel.

Die Stadt Freiburg sucht Sie für das **Garten- und Tiefbauamt** als

Technische Sachbearbeiterin (a) Baumschutz

Das werden Ihre Aufgaben

- › Sie übernehmen die fachliche Stellungnahme zu privaten und öffentlichen Anträgen auf Befreiung von den Verboten der Baumschutzsatzung. Dabei prüfen Sie u.a. Befreiungsgründe, beurteilen den Gesundheits- und Pflegezustand, die Stand- und Bruchsicherheit sowie die Standortverhältnisse.
- › Bei Baumaßnahmen, die einen Eingriff in den Baumbestand erforderlich machen, setzen Sie sich für den bestmöglichen Erhalt der Bäume ein und übernehmen auch hier die fachliche Stellungnahme
- › Sollte ein Eingriff in den Baumbestand notwendig sein, legen Sie den Ausgleich fest: Sie evaluieren, welche Nachpflanzungen möglich und zumutbar sind, dabei ermitteln und beurteilen Sie geeignete Flächen
- › Bei Ordnungswidrigkeiten im Sinne der Baumschutzsatzung schreiten Sie ein und übernehmen die Beweissicherung, Dokumentation und fachliche Stellungnahme zu festgestellten Schäden

Das bringen Sie mit

- › Sie haben eine der folgenden Qualifikationen:
 - Sie sind Gärtnermeisterin (a), vorzugsweise der Fachrichtung Baumschule oder GaLa-Bau, Technikerin (a) im Gartenbau, Forstwirtschaftsmeisterin (a) oder vergleichbar
 - Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Gärtnerin, Forstwirtin oder Landwirtin (a)
- › Wir freuen uns über Zusatzqualifikationen im Bereich Baumpflege, z.B. als Fachagrarwirtin (a) Baumpflege oder als European Tree Worker
- › Idealerweise haben Sie Kenntnisse in der Beurteilung von Baumschäden, Baumkrankheiten sowie in der Baumpflege, die relevanten Gesetze und Regelwerke rund um den Baum sind Ihnen bekannt
- › Die Stadtbäume liegen Ihnen am Herzen, deshalb sind Sie bereit, sich engagiert für sie einzubringen und unterschiedliche Interessenslagen mithilfe Ihres Verhandlungsgeschicks und Durchsetzungsvermögens zusammenzuführen

Das bieten wir Ihnen

- › Eine unbefristete Stelle mit Bezahlung bis Entgeltgruppe 8 TVöD, je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen, in Voll- oder Teilzeit (50-100 %)
- › Eigenverantwortliches Arbeiten mit intensivem Fachaustausch in einem motivierten Team mit viel Einbindung in verschiedene Bauprojekte, flexibles Arbeiten im Innen- und Außendienst
- › Arbeitgebervorteile wie Hansefit, ein hoher Zuschuss zum Job-/Deutschlandticket, zusätzliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, Home Office, gesunde Kantinen u.v.m.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Wehrhausen, 0761/201-4770.

Bewerben Sie sich [hier](#) online bis 13.09.2023 (Kennziffer E5775).

Informieren & bewerben Sie sich online auf:

wirliebenfreiburg.de

Freiburg 
DIE ARBEITGEBERIN



»Wir lieben Freiburg, weil...«

...es ganz schön bunt ist. Auch als Arbeitgeberin. Deshalb freuen wir uns auf Bewerbungen (a)ller, die für ihr Thema brennen und uns und unsere Stadt weiterbringen wollen. Menschen mit unterschiedlicher Herkunft, Geschlecht, geschlechtlicher Identität, Alter, Hautfarbe, Religion, sexueller Orientierung oder Behinderung sind bei uns willkommen. Vielfalt – dafür stehen wir. Und das (a) im Jobtitel.

Die Stadt Freiburg sucht Sie für das **Garten- und Tiefbauamt** als

Expertin (a) für Baumschutz auf Baustellen

Ihre neue Aufgabe

- Bei Bau-, Trassierungs- und Aufgrabungsanträgen nehmen Sie mithilfe von Planungsunterlagen, Baumbestandsplänen oder dem Baumkataster und in Zusammenarbeit mit anderen Bereichen fachlich Stellung zum Baumerhalt und Baumschutz
- Sie kontrollieren die Einhaltung von Baumschutzauflagen in der Planungsphase und während der Bauausführung vor Ort auf den Baustellen
- Bei Verstößen gegen die Baumschutzsatzung, z.B. Baumschäden durch Baumaßnahmen, übernehmen Sie die Beweissicherung, bereiten die Schadensermittlung vor und legen Maßnahmen wie z.B. Ersatzpflanzungen fest
- Sie identifizieren potenzielle Standorte zur Erhöhung des Baumbestands unter Berücksichtigung neuester technischer Verfahren, wissenschaftlicher Erkenntnisse und beteiligen sich an der Entwicklung gesamtstädtischer Standarddetails für neue Baumstandorte

Das bringen Sie mit

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Arboristik, Landschaftsplanung, Naturschutz- und Landschaftspflege, Umwelt-, Forstwissenschaft, oder vergleichbar
- Wir freuen uns über Zusatzqualifikationen aus den Bereichen Baumkontrolle, Baumpflege oder als European Tree Worker sowie Berufserfahrung in der Baumpflege, Landschaftsplanung, Gartenbau, Bauleitung oder im Tiefbau
- Mithilfe ihrer fundierten Kenntnisse in Baumkunde, Baumpflege und Baumkontrolle beurteilen Sie sicher Baumschäden und -krankheiten sowie die Eignung von Standorten für Neupflanzungen
- Die Stadtbäume liegen Ihnen am Herzen, deshalb bringen Sie ein großes Verantwortungsbewusstsein, Durchsetzungsvermögen sowie Zuverlässigkeit mit, haben Verhandlungsgeschick und arbeiten gerne im Team

Wir bieten Ihnen

- Eine unbefristete Stelle mit Bezahlung in Entgeltgruppe 11 TVöD in Vollzeit, die im Rahmen der familienfreundlichen Arbeitsgestaltung auch in Teilzeit mit einem Umfang von mindestens 80 % besetzt werden kann
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit Eigenverantwortung und viel Fachaustausch im Team
- Arbeitgebervorteile wie ein hoher Zuschuss zum Job-/Deutschlandticket, Hansefit, flexibles Arbeiten, ein großes Fortbildungsprogramm, Altersvorsorge u.v.m.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Wehrhausen, 0761/201-4770.

Bewerben Sie sich [hier](#) online bis 13.09.2023 (Kennziffer E5776).

Informieren & bewerben Sie sich online auf:

wirliebenfreiburg.de

Freiburg 
DIE ARBEITGEBERIN

Öffentliche Stellenausschreibung

Bei den Schleswig-Holsteinischen Landesforsten (Anstalt des öffentlichen Rechts) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

der **Direktorin / des Direktors**
(m/w/d)

in Vollzeit zu besetzen.

Über uns

Der schleswig-holsteinische Landeswald wird seit 2008 durch die Schleswig-Holsteinischen Landesforsten (SHLF) in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts bewirtschaftet.

Die SHLF betreuen rund 50.000 Hektar der 173.412 Hektar großen Waldfläche Schleswig-Holsteins. Die SHLF bewirtschaften die ihnen anvertrauten Wälder mit 204 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als FSC® und PEFC-zertifizierter Betrieb nachhaltig und naturnah nach ökonomischen, ökologischen und sozialen Maßstäben.

Der Hauptsitz in Neumünster bildet die Schnittstelle und den Koordinationspunkt der Geschäftsfelder Holz und Dienstleistungen, Jagd, Gemeinwohlleistungen sowie biologischer und technischer Produktion. Dezentral werden die Aufgaben der SHLF durch 32 Förstereien sowie den Erlebniswald Trappenkamp und die Jugendwaldheime in Süderlügum und Hartenholm umgesetzt.

Ihre Aufgaben

Die Anstaltsleitung führt die Geschäfte der Anstalt nach wirtschaftlichen Grundsätzen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns im Rahmen der Gesetze, der Satzung und der Grundsätze für die Geschäftsführung. Sie bereitet die Beschlüsse des Verwaltungsrates und der Gewährträgerversammlung vor und führt diese aus. Die Anstaltsleitung vertritt die Anstalt gerichtlich und außergerichtlich und ist Vorgesetzte aller Beschäftigten.

Hierunter fallen insbesondere folgende Aufgabenstellungen:

- Steuerung und Weiterentwicklung der Aufgabenwahrnehmung nach wirtschaftlichen Grundsätzen unter besonderer Berücksichtigung der Vorbildfunktion des öffentlichen Waldes
- Personalwesen, Rechnungswesen inkl. Controlling, Organisation

- Koordination der Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde
- Vorbereitung und Umsetzung der Beschlüsse des Verwaltungsrats und der Gewährträgerversammlung
- Steuerung der jagdlichen Ausrichtung der SHLF sowie
- Repräsentation der SHLF in den relevanten Netzwerken.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Forstwissenschaften (Master of Science, Diplom)
- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, der Fachrichtung Agrar- und Umweltbezogene Dienste (ehemals höherer Forstdienst) sowie
- Erfahrungen im Bereich der Personalführung und Organisation.

Zudem wäre wünschenswert:

- Kenntnisse forstbetrieblicher Prozesse
- unternehmerisches Denken und Handeln
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Politik und Verwaltung
- hohe Belastbarkeit, Initiative, Kreativität und Flexibilität
- ausgeprägtes Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- soziale Kompetenz mit ausgeprägter Fähigkeit zur Führung und Motivation der Beschäftigten sowie
- souveränes Auftreten, hohe Überzeugungskraft und sichere Kommunikation.

Wir bieten Ihnen

Die maximale Vergütungshöhe entspricht einer Besoldung der Besoldungsgruppe B3 oder eines entsprechenden Umrechnungsäquivalents. Darüber hinaus ist es möglich und wünschenswert eine Liegenschaft der SHLF in Glashütte 1, 23812 Buchholz, zu beziehen.

Die erstmalige Bestelldauer und Vertragslaufzeit beträgt im Einklang mit Nr. 4.2.2 Satz 3 Corporate-Governance Kodex Schleswig-Holstein und § 8 Absatz 1 LForstAnstG drei Jahre. Die Vorgaben für die Besetzung von Geschäftsführungsorganen gemäß § 4 Landesorganbesetzungsgesetz (LOrgBG) finden Berücksichtigung.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Eine Beschäftigung in Teilzeit ist leider nicht möglich.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Abschluss-, und Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

1. November 2023

vorzugsweise in elektronischer Form (als ein Gesamt-PDF) mit der Kennung SHLF an

Bewerbung@mllev.landsh.de

oder per Post an das Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein (MLLEV), Kennwort SHLF, Fleethörn 29-31, 24103 Kiel. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungs-verfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Özlem Aykan-Laske (oezlem.aykan-laske@mllev.landsh.de oder Tel. Nr. 0431/988-7184), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Leiterin der Abteilung Nachhaltige Landentwicklung des MLLEV, Frau Ina Abel (ina.abel@mllev.landsh.de und 0431- 988 9909).

Arbeiten wo andere Urlaub machen!!!

-Weinkulturlandschaft, Kultur, und Geschichte auf Schritt und Tritt-



Die Stadt Traben-Trarbach sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt für den städtischen Forstbetrieb eine dynamische, innovative und motivierte Mitarbeiterin/Mitarbeiter als

Forstwirt (m/w/d)

Ihre künftiges **Aufgabenprofil** umfasst u.a.:

- Mitwirkung bei allen im Kommunalwald anfallenden Betriebsarbeiten
- Motormanuelle Holzernte
- Jungbestandspflege und Wertastung
- Wiederaufforstung und Kultursicherung
- Durchführung von Verkehrssicherungs- und Forstschutzmaßnahmen
- Waldwegeunterhaltung
- Öffentlichkeitsarbeit

Sie verfügen über nachstehende **Qualifikationen**:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Forstwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- Gesundheitliche Eignung und körperliche Belastbarkeit
- Höhentauglichkeit
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Eine selbständige, eigenverantwortliche und sorgfältige Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B (wünschenswert BE)
- Motorsägenbedienberechtigung AS Baum I + II
- Bereitschaft zur Fortbildung wird vorausgesetzt

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem motivierten und aufgeschlossenen Team
- Eine unbefristete Voll- oder Teilzeitstelle mit einer Vergütung nach Tarifvertrag „BezTV-W RP“, Entgeltgruppe 5 TVöD.
- Eine leistungsorientierte Bezahlung und entsprechende Zulage
- Fachbezogene Aus- und Fortbildungen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Die Möglichkeit, zur Teilnahme am Fahrradleasing (Jobbike)
- Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. In Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Weitere Auskünfte über die ausgeschriebene Stelle erhalten Sie beim Revierleiter Herrn Tobias Langer unter der Handynummer +49 175 1864567.

Ihre aussagekräftige **Bewerbung**, auch online möglich, mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Tätigkeitsnachweis etc.) richten Sie bitte an:

Stadt Traben-Trarbach
Herrn Stadtbürgermeister Patrice Langer
Stadthaus „Alter Bahnhof“
Am Bahnhof 5
56841 Traben-Trarbach

oder per E-Mail an: personalamt@vgtt.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Stadt Traben-Trarbach verfügt über hervorragenden Bildungseinrichtungen. Kita in beiden Ortsteilen, eine Realschule+, eine Fachoberschule für „Gesundheit und Soziales“ ist bei der Wohnungssuche gerne behilflich.

Auch ist die Stadt Traben-Trarbach bestens angebunden.

Über die

- A48/A1 Koblenz, Trier, Luxemburg, Belgien, Niederlande
- B50 neu, A61/A60 Mainz, Wiesbaden und Frankfurt in 60 bis 90 erreichen.

Das Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz sucht...

...für den SaarForst Landesbetrieb für die Stabsstelle „Forstliches Controlling“ einen

**Diplomingenieur (FH) (m/w/d) der Fachrichtung Forstwirtschaft,
Bachelor of Science (m/w/d) – Forstwirtschaft oder vergleichbarer
Abschluss**



Ihr Aufgabenbereich

- Pflege der vorhandenen GIS-Daten (QGIS, ArcMap)
- Erstellen und Pflege SQL-basierender Datenbanken wie PostgreSQL
- Unterstützung der Forstplanung und -einrichtung
- Unterstützung des Revierbetriebs mittels GIS-Daten, auch im Außendienst in Zusammenarbeit mit Revierleitern/innen vor Ort
- Planung und Durchführung von Schulungen und Weiterbildungsmaßnahmen
- Schnittstelle zwischen SFL und Landesamt für Vermessung, Geoinformation und Landentwicklung (LVGL)
- Kartendruck und -ergebnis nach speziellen Anforderungen der einzelnen Geschäftsbereiche, Reviere und der Forstplanung
- Assistenz der Betriebsleitung

Ihre Qualifikation

- Erfolgreich abgeschlossenes forstliches Studium (Bachelor oder FH)
- Befähigung für den gehobenen Forstdienst
- Vertiefte Kenntnisse in Geoinformationssystemen (QGIS und ArcGis)
- Vertiefte Kenntnisse in objektorientierten Datenmanagementsystemen wie PostgreSQL
- Kenntnisse in Python-Programmierung
- Grundlegende Kenntnisse zum Aufbau von Geodateninfrastrukturen
- Erfahrung in Projektarbeiten
- Teamfähigkeit

Kurzvorstellung des SaarForst Landesbetriebes

Der SaarForst Landesbetrieb ist ein moderner Dienstleistungsbetrieb, der für die Gesellschaft die nachhaltige Sicherung und Entwicklung der Waldfunktionen und somit die Leistungen des Waldes

- als Produzent des Rohstoffes Holz,
- als Schützer der natürlichen Lebensgrundlagen und
- als Erholungs- und Freizeitraum

sichert.

Unser Angebot

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis im gehobenen technischen Verwaltungsdienst, Fachrichtung Forstdienst ab Besoldungsgruppe A 10
- Eigenverantwortliche Tätigkeit in einem Arbeitsumfeld mit einem motivierten Team
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen (Teilzeit und auch Telearbeit sind möglich)
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Die Möglichkeit der Teilnahme an qualifizierten Fortbildungen
- Die Nutzung eines Jobtickets

Ihr Einsatzort ist die Zentrale des SaarForst Landesbetriebs in Saarbrücken-Von der Heydt.

Erfahren Sie mehr über uns auf unserer Webseite unter www.saarforst.saarland.de

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis zum 30.08.2023 über die Internetplattform www.interamt.de unter der Stellenangebots-ID 1008186. Es wird darauf hingewiesen, dass unvollständige Bewerbungsunterlagen beim weiteren Bewerbungsprozess nicht berücksichtigt werden können. Zudem bitten wir, von Bewerbungen per Post oder E-Mail abzusehen. Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss (Zeugnisbewertung). Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB).

Die im Zusammenhang mit der Bewerbung oder einem späteren Vorstellungsgespräch entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Weiteres

Im Rahmen der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und der gesetzlichen Maßgabe, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereiches des bestehenden Frauenförderplans zu beseitigen, ist die saarländische Landesverwaltung an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen entsprechenden Nachweis bei.

Angaben über ehrenamtliche Tätigkeiten sind erwünscht.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in erforderlichem Umfang zur Durchführung des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu. Bitte beachten Sie die Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren gemäß Art. 13 DSGVO unter [Datenschutzinformationen-Informationenbewerber](#).

Weitere Informationen zum Arbeitgeber und noch mehr Stellenangebote auf karriere.saarland.de.





Stellenausschreibung des Bezirksamtes Neukölln von Berlin.

Ingenieur/-in Planung, Neubau, Pflege – Schwerpunkt Bereich Baum (m/w/d)

Kennzahl: 23_223_Ing-PNP-Baum

Entgeltgruppe: E11 TV-L

Besetzbar ab sofort

Bewerbungsfrist: 08.09.2023

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Planung, Ausschreibung, Vergabe, Überwachung und Abrechnung von Neupflanzungen, Baumunterhaltungs- und Pflegemaßnahmen
- Zuarbeit und Unterstützung der entsprechenden Bereichsleitung Straßenbaum
- Erstellung und Mitwirkung von Baumgutachten, Mitarbeit am Baumkataster, Datenpflege, Datenauswertung
- Erstellung und Mitarbeit an einer bezirklichen Baumleitplanung
- Baumfachliche Stellungnahmen zu Bauvorhaben aus den Bereichen Tiefbau, Leitungsverwaltungen und Hochbau, vorzugsweise über das System VMS
- Wahrnehmung von Baustellenterminen, Koordination, Auflagenerteilung
- Beantwortung von Bürgeranfragen, Mitarbeit an politischen Fragestellungen
- Beantragung von Fördermitteln und deren Abrechnung nach den Förderrichtlinien des Landes Berlin; insbesondere der QM-, ZISS-, BENE- oder auch der PSS-Mittelverwaltung
- Vorbereitung und Betreuung der Beteiligung von Planungsbetroffenen, einschließlich Mitwirkung an der Öffentlichkeitsarbeit
- Wahrnehmung der Bauherrenfunktion, Planung und Bauleitung für Investitionsmaßnahmen und lfd. Pflege- und Unterhaltungsarbeiten besonderer Art, hier insbesondere im Bereich Straßenbaum
- Vorbereitung der Vergabe von Planungsleistungen, Fertigung und Prüfung von Architekten- und Ingenieurverträgen für Freianlagenvorhaben nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
- Projektsteuerungsaufgaben bei großen und/oder schwierigen Baumaßnahmen bzw. Wahrnehmung der Bauherrenfunktion bei Projekten insbesondere in der Ausführungsphase
- Abschlussarbeiten gemäß A-Bau nach Fertigstellung der Bauvorhaben
- Ingenieurmäßige Sonderaufgaben nach Weisung durch Fachvorgesetzte, Gruppen- und/ oder Fachbereichsleitung.
- Mittelbewirtschaftung

Hinweise:

Der Dienst- bzw. Arbeitsort befindet sich in der Gradenstraße 36 in 12347 Berlin.

Das Bezirksamt Neukölln von Berlin bildet in vielen Bereichen Nachwuchskräfte aus, um diese auf ihre zukünftige Arbeit vorzubereiten. Bei Bedarf wird die Bereitschaft zur Anleitung von Nachwuchskräften (Auszubildende, Praktikant/-innen, Dual Studierende usw.) vorausgesetzt.

Formale Voraussetzungen:

Abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium zum Bachelor of Engineering in den Fachrichtungen:

- Garten- und Landschaftsbau **oder**
- Management im Landschaftsbau **oder**
- Urbanes Pflanzen- und Freiraummanagement **oder**
- Landschaftsarchitektur **oder**
- Forstwissenschaften **oder**
- einem vergleichbaren Studium

Der Abschluss muss spätestens zur Einstellung vorliegen.

Führerschein der Klasse B ist wünschenswert.

Die fachlichen und außerfachlichen Kompetenzen sind der Anlage im beigefügten PDF unter "Weitere Informationen" zu entnehmen.

Wir bieten:

- einen interessanten, anspruchsvollen und sicheren Arbeitsplatz
- individuelle Förderung, berufliche und persönliche Entwicklungschancen und Perspektiven
- langfristige Übernahme- und Karrierechancen in allen Handlungsfeldern
- ein attraktives Fortbildungsangebot und die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung
- flexible Gleitzeitregelungen
- eine Jahressonderzahlung bzw. jährliche Sonderzahlungen (Weihnachtsgeld)

Ansprechpersonen für Ihre Fragen:

Rund um das Aufgabengebiet:

Herr Fellhölter

Telefon: 030/90239-3124

Rund um das Bewerbungsverfahren:

Frau Grötzebach

Telefon: 030/90239-1254

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

Der Bewerbung ist beizufügen:

- ein Bewerbungsschreiben
- ein lückenloser tabellarischer Lebenslauf
- ein aktuelles qualifiziertes Arbeitszeugnis
- Ihr Abschlusszeugnis
- das Diploma Supplement bzw. die Modulübersicht

Bewerbende aus dem öffentlichen Dienst fügen zudem bitte eine Einverständniserklärung zur [Einsichtnahme in die Personalakte](#) bei.

Qualifikationen, Bildungsabschlüsse oder Berufserfahrungen können nur dann Berücksichtigung finden, soweit diese auch mit Nachweisen belegt werden.

Bei Qualifizierungen, die nicht in der Bundesrepublik Deutschland erlangt wurden, ist die Gleichwertigkeit zu einem deutschen Abschluss nachzuweisen.

Die Gleichwertigkeit kann über das „Informationsportal zu ausländischen Bildungsabschlüssen“ ([anabin.de](#)) belegt werden.

Sollte Ihr Studienabschluss in der anabin-Datenbank nicht aufgeführt sein, können Sie alternativ eine Gleichwertigkeitsbescheinigung über die „Zentralstelle für ausländische Abschlüsse (ZAB)“ beantragen.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung unbedingt eine beglaubigte Übersetzung Ihres Abschlusses bei.

Qualifizierungen, die in der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik erlangt wurden, müssen mit einem Nachweis über die Gleichwertigkeit belegt werden.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.

Alle Unterlagen sind von Ihnen, unabhängig von der Abforderung einer Personalakte durch die ausschreibende Dienststelle, einzureichen.

Das Einreichen eines Bewerbungsfotos bzw. eines Passfotos ist nicht zwingend erforderlich.

Allgemeine Hinweise:

Die allgemeinen Hinweise entnehmen Sie bitte dem beigefügten PDF, welches Sie unter "weitere Informationen" herunterladen können.

NEUKÖLLN MACHT LEADER



- Willkommen in unserer modernen, bürgernahen Verwaltung! -

Da arbeiten, wo man auch herrlich leben kann: im Landkreis Harburg – der vom Norden Niedersachsens bis an das südliche Elbufer von Hamburg verläuft und weit bis in die Lüneburger Heide reicht. Die ideale Region für Familien ist ländlich geprägt und verkehrstechnisch gut angebunden. Über 250.000 Menschen sind hier zu Hause, und es werden immer mehr. Wir als moderne, serviceorientierte Verwaltung mit rund 1.300 Beschäftigten unterstützen sie in den unterschiedlichsten Bereichen. Und das ist jeden Tag aufs Neue spannend.

Für die untere Naturschutzbehörde am Standort Winsen (Luhe) suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine / einen

**Ingenieurin / Ingenieur (FH / Bachelor)
der Fachrichtung Forstwirtschaft oder
Naturschutz / Landschaftspflege,
oder vergleichbarer Studiengänge (m/w/d)**

unbefristet in Vollzeit. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Die untere Naturschutzbehörde ist zugleich untere Waldbehörde und Teil der Abteilung Umwelt des Landkreises Harburg. Sie erfüllt ihre Aufgaben derzeit mit einem Team aus 23 Fach- und Verwaltungsmitarbeitenden. Im Süden der Metropolregion Hamburg befindet sich der Landkreis Harburg in einem vitalen wirtschaftlichen Wachstumsraum mit einer konstant hohen Zahl baulicher Vorhaben. In Verbindung mit seiner Funktion als großflächiger, sehr walddreicher Erholungsraum mit zahlreichen Schutzgebieten ergeben sich hohe Anforderungen an die Wahrnehmung der wald- und naturschutzfachlichen Aufgaben.

Der Arbeitsplatz hat seinen Schwerpunkt in der fachlichen und rechtlichen Begleitung von Vorhaben und Verfahren nach dem Nds. Waldrecht und in der fachlichen Betreuung ausgedehnter Landschaftsschutzgebiete und gesetzlich geschützter Biotope:

- Waldfachliche und -rechtliche Prüfung von Verfahren- und Antragsunterlagen zu Plänen und Projekten
- Waldfachliche und -rechtliche Beratung von Vorhabentragenden, Bürgerinnen und Bürgern, und Kommunen
- Intensive waldfachliche Begleitung und Erarbeitung von Waldnaturschutzprojekten
- Erarbeitung naturschutzfachlicher Stellungnahmen zu Vorhaben, Plänen und Projekten in Landschaftsschutzgebieten einschließlich der fachlichen Begleitung von Ausweisungs- und Änderungsverfahren.
- Erarbeitung naturschutzfachlicher Stellungnahmen mit Bezug zu gesetzlich geschützten Biotopen gem. § 30 BNatSchG, einschließlich Kontrolle, Kartierung und Pflege
- Kommunikation mit Planenden, Vorhabentragenden und Fachbehörden
- Mitwirken bei der Öffentlichkeitsarbeit

Bei Bedarf ist die Übernahme von kurzzeitigen Aufgaben außerhalb Ihres Aufgabenschwerpunktes, zur Wahrnehmung von Vertretungsaufgaben, erforderlich.

Das bringen Sie mit:

- abgeschlossenes Studium als Ingenieurin / Ingenieur (FH/Bachelor) der Fachrichtung Forstwirtschaft, Naturschutz / Landschaftspflege oder vergleichbarer Studiengänge
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Sprachniveau B2 oder C1)
- Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B

Das wünschen wir uns:

- gute Fachkenntnisse im Bereich Waldökologie, Forstwirtschaft, Landschaftsökologie, Landschaftsplanung und Naturschutzrecht
- einen guten Ausdruck in Schrift und Sprache
- gute EDV-Kenntnisse; Kenntnisse in ArcGIS sind von Vorteil
- selbständiges, umsichtiges und kooperatives Arbeiten
- aufgeschlossen für die Teamarbeit und für den Umgang mit unterschiedlichen Interessengruppen
- Sie setzen sich mit den fachlichen Ansprüchen auseinander und nehmen auch Termine im Gelände wahr
- Sie vertreten Ihre Belange und Entscheidungen schlüssig und konsequent und beweisen für alle Tätigkeiten großes Engagement, gesellschaftliches Einfühlungsvermögen und Verhandlungsgeschick

Das bieten wir Ihnen:

- die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bei einem Wechsel des Arbeitgebers aus dem öffentlichen Dienst, der den TVöD anwendet, wird die in dem vorhergehenden Arbeitsverhältnis erworbene Stufe bei der Stufenzuordnung berücksichtigt
- eine betriebliche Altersvorsorge
- einen spannenden Arbeitsplatz mit fachlich anspruchsvollen Aufgaben und viel Eigenverantwortung
- eine kollegiale Arbeitsatmosphäre und eine moderne IT-Infrastruktur
- individuelle Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- unseren umweltfreundlichen Mobilitätsrabatt in Form des HVV-ProfiTickets
- flexible Arbeitszeit- und Arbeitsorganisationsmodelle
- arbeitsmedizinische Vorsorge und unterschiedliche Sportangebote
- kostenlose Parkmöglichkeiten

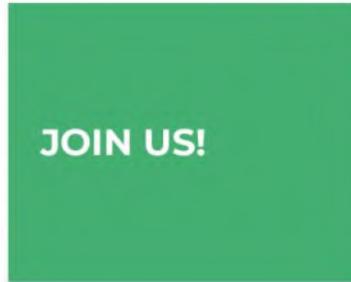
Bei gleicher Qualifikation werden Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Der Landkreis Harburg strebt in bestimmten Berufsfeldern, in denen ein Geschlecht unterrepräsentiert ist, einen paritätischen Ausgleich an und fordert daher insbesondere qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf.

Für fachliche Fragen steht Ihnen gerne der Leiter der Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege, Herr Dannenfeld, unter der Telefonnummer 04171 / 693 – 402 als Ansprechpartner zur Verfügung. Ansprechpartnerin in der Abteilung Personal ist Frau Groth unter der Telefonnummer 04171 / 693 - 1186.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 03.09.2023 über unser Online-Bewerberportal. Ihre aussagekräftige Bewerbung sollte ein persönliches Anschreiben, einen Lebenslauf sowie alle relevanten Zeugnisse enthalten.

Landkreis Harburg
Der Landrat
Abteilung Personal
Postfach 1440
21414 Winsen
www.landkreis-harburg.de



COC ZERTIFIZIERER*IN AUDITOR (m/w/d) WALD, HOLZ UND PAPIER

Standort Konstanz oder Home Office - 100%

Sie suchen nach Arbeit mit Sinn? Der verantwortungsvolle Umgang mit unseren Wäldern und dem Rohstoff Holz ist genau Ihr Ding? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir verändern die Welt positiv und setzen uns für einen nachhaltigen Umgang mit Wald und Holzprodukten ein.

Als Experte für anspruchsvolle Bio-, Umwelt- und Sozialstandards helfen wir Unternehmen, den ökologischen und sozialen Wandel voranzutreiben. Die **Ecocert Deutschland GmbH** mit Sitz in Konstanz ist eine Tochtergesellschaft der international tätigen Ecocert Gruppe und bietet Dienstleistungen rund um Zertifizierung und Training. Ecocert ist seit über 30 Jahren dem Bio-Landbau verpflichtet und hat seine Aktivitäten inzwischen auf viele andere Sektoren ausgedehnt, darunter Kosmetik, Textil, Haushaltsprodukte, Wald & Holz, Seafood sowie Fairer Handel & CSR.

Ihre Rolle bei uns

- Evaluierung von Zertifizierungsberichten (COC)
- Projektkoordination, Büroorganisation, Datenaufbereitung
- Kundenbetreuung, Auditplanung, Akquise
- Bearbeitung nationaler und internationaler Zertifizierungen nach den Standards von FSC® und PEFC im Bereich Verarbeitung und Handel
- Präzises Verfassen und Redigieren technischer Texte (Auditberichte)
- Durchführung von Audits in Verarbeitungsbetrieben in der DACH Region
- Unterstützung des Qualitätsmanagements

Das bringen Sie mit

Sie haben ein abgeschlossenes Studium im Bereich Holz oder Forst oder eine vergleichbare Berufsausbildung. Berufserfahrung in der Holz- oder Papierindustrie bzw. Waldbewirtschaftung ist wünschenswert.

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse sind ein Muss. Mit französischen, portugiesischen, spanischen oder chinesischen Sprachkenntnisse punkten Sie zusätzlich. Eine Ausbildung zum Auditor ist von Vorteil.

Unser Angebot an Sie

Sie möchten sich täglich neuen Herausforderungen stellen und haben Freude an Kommunikation? Dann entdecken Sie unsere abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgaben und lernen die Vielfalt unserer Kundinnen und Kunden entlang der gesamten Produktkette kennen.

Sie wollen lernen und Ihr Wissen ständig erweitern? Unser wachsender Sektor bietet Ihnen viele Entwicklungsmöglichkeiten. Wir garantieren eine umfassende Einarbeitung und regelmäßige fachliche Fortbildungen.

Flexibilität ist Ihnen wichtig? Wenn Sie die Vorzüge eines kleinen, zukunftsicheren Unternehmens mit einem wachsenden und motivierten Team und einem angenehmen Betriebsklima zu schätzen wissen, dann kommen Sie in unser Büro direkt am Bodenseeufer. Oder arbeiten Sie im Home office mit flexiblen Arbeitszeitmodelle, moderner Arbeitsmittel und einer vertrauensvollen Unternehmenskultur.

Neugierig geworden?

Prima. Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Schicken Sie einfach eine Email mit den Bewerbungsunterlagen und der Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an humanresources@ecocert.com.

Sie haben noch Fragen?

Dann kontaktieren Sie Tobias Moschner unter +49 7531 9429-280 oder besuchen Sie uns auf [Ecocert.de-DE/Karriere](https://www.ecocert.de-DE/Karriere) und erfahren Sie, warum es sich lohnt, Teil unseres Teams zu werden.





Stadt Melsungen

Bei der **Stadt Melsungen** ist im Laufe des IV. Quartals 2023 die Vollzeitstelle einer*eines

*Försterin*Försters (m/w/d) für den Stadtwald*

zeitlich unbefristet neu zu besetzen.

Melsungen ist eine romantische, mittelalterliche Fachwerkstadt im nordöstlichen Schwalm-Eder-Kreis, die landschaftlich idyllisch im Fuldatale, rund 25 Kilometer südlich von Kassel liegt und mit ihren sieben Stadtteilen etwa 14.100 Einwohner umfasst. Sie bietet Ihren Bewohnern und Gästen ein lebenswertes Umfeld für Arbeit und Freizeit.

Das Tätigkeitsspektrum umfasst insbesondere

A) Beförderungsaufgaben

1. Erhalt vorhandener sowie Gründung neuer Waldbestände inkl. Auswahl, Durchführung und Überwachung sämtlicher Pflegemaßnahmen, die der Waldentwicklung dienen.
2. Aufstellung der Betriebspläne zur Hauung, zur Waldpflege und zum Wegebau.
3. Mitwirkung bei der Aufstellung, Umsetzung und Überwachung der jährlichen Wirtschaftspläne nach Maßgabe und Zielsetzung der Stadt Melsungen.
4. Planung, Durchführung und Überwachung von Verkehrssicherungsmaßnahmen.
5. Planung und Überwachung des Einsatzes der städtischen Forstwirte inkl. der Ermittlung der Lohnkosten.
6. Mitwirkung bei der Organisation des Jagdbetriebes.
7. Mitwirkung beim Abschluss von Verträgen aller Art, die die Forstbetriebsfläche betreffen.
8. Mitwirkung bei der forstwirtschaftlichen Öffentlichkeitsarbeit.

B) Arbeiten im Garten- und Landschaftsbau

1. Mitwirkung bei der Unterhaltung und Pflege der städtischen Park- und sonstigen Grünanlagen, einschließlich der Feldmarkung.
2. Mitwirkung bei der Unterhaltung und Pflege öffentlicher Gewässer.
3. Mitwirkung bei der Erarbeitung und Umsetzung von Konzepten zum Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen.
4. Mitwirkung bei der Durchführung von Maßnahmen des Biotop- und Artenschutzes.
5. Mitwirkung bei der Organisation des Tages der Stadt- und Landschaftspflege.

Wir erwarten:

- Ein abgeschlossenes Studium als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft oder einer vergleichbaren Studienrichtung. Ggf. die bestandene Laufbahnprüfung für den gehobenen Forstdienst.
- Mehrjährige Berufserfahrung im Forstbereich sowie die selbstständige, eigenverantwortliche und zielorientierte Wahrnehmung des anspruchsvollen Aufgabengebietes.
- Ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft, gute organisatorische Fähigkeiten, Verhandlungsgeschick, eine hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie ein sicheres und freundliches Auftreten.
- Kenntnisse und Erfahrungen bei der Vergabe öffentlicher Aufträge.
- Vertiefte Kenntnisse im Umgang mit MS-Office Anwendungen (Excel, Word, Power Point).
- Der Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft zur Teilnahme an Weiterbildungen.

Wir bieten:

- Ein spannendes, vielseitiges und anspruchsvolles Tätigkeitsspektrum mit einem hohen Gestaltungsspielraum.
- Ein leistungsgerechtes Entgelt mit einer Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe E 11 des TVöD und den Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, z. B. Zusatzversorgung zur Alterssicherung, betriebliche Altersvorsorge durch Entgeltumwandlung sowie das Fahrrad-Leasing. Bei Erfüllung der beamtenrechtlichen Voraussetzungen kann die ersatzweise Einstellung auf einer Planstelle bis zur Besoldungsgruppe A 11 des Hess. Besoldungsgesetzes erfolgen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung **bis spätestens 25.08.2023** an den **Magistrat der Stadt Melsungen, Am Markt 1, 34212 Melsungen**, oder per E-Mail an: **stadtverwaltung@melsungen.de**.

Für weitergehende Auskünfte steht Ihnen die Servicestelle Personal telefonisch unter 05661/708-104 gerne zur Verfügung.



STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Forstwirtschaftliche Vereinigung Nordhessen GmbH gilt als starker Partner im Verkauf von Holzmenegen aus den privaten und kommunalen Wäldern Nordhessens. Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab 01.10.2023 eine/n

Forstwirtschaftsmeister/in (m/w/d)

oder

Forstliche Fachkraft (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

Ihre Aufgaben:

- Abwicklung von Holzverkauf, Holzvorzeigung und Holzübergabe
- Koordindierung von Liefermengen mit den Revierleitungen
- Kommunikation mit den Waldbesitzenden und Gesellschaftern
- Vertretung der Geschäftsführung

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Forstwirtschaftsmeister (m/w/d) oder vergleichbare Berufserfahrung
- Kenntnisse in Holzgütensortierung
- EDV Kenntnisse, Betriebswirtschaftliches Denken
- Verhandlungsgeschick
- Belastbarkeit, Organisationstalent, Einsatzbereitschaft

Wir bieten:

- Unbefristeten Arbeitsvertrag
- Leistungsgerechte Vergütung bis E 9a in Anlehnung an TVÖD – VKA
- Dienstwagen kann gestellt werden
- Flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit für Home-Office
- Flache Hirarchie mit kurzen Kommunikationswegen

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie bereit für eine neue Herausforderung sind, dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung, bevorzugt via Mail, bis zum **29.09.2023** an:



FORST
WIRTSCHAFTLICHE
VEREINIGUNG
NORDHESSEN

Moritz Müller

Rathausgasse 1

34576 Homberg (Efze)

Mobil: 0162 / 8984413

E-Mail: moritz.mueller@fwv-nordhessen.de

Homepage: www.fwv-nordhessen.de

Stellenausschreibung

STA-TFZ-B 2319

Straubing, 10.08.2023

Am Technologie- und Förderzentrum im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe (TFZ) – Abteilung „Biogene Festbrennstoffe“ in Straubing ist ab 1. November 2023 eine Stelle als

Wissenschaftlerin oder Wissenschaftler für biogene Festbrennstoffe (m/w/d)

ganztags, zunächst befristet auf 2,5 Jahre, zu besetzen.

Mit unserem Wissen und Können treiben wir vom TFZ die Energie- und Rohstoffwende voran. Wir schützen Umwelt und Klima. Aus den Ideen und Verfahren von heute entwickeln wir die Standards von morgen. Vereint als Team und im lebendigen Austausch mit unseren Partnern setzen wir uns ein für nachhaltiges Denken und Tun, damit auch die nachfolgenden Generationen eine intakte Umwelt vorfinden. In unserem Verständnis ist das eine wichtige Grundlage für eine gerechte und solidarische Gesellschaft. Sei auch Du Teil unseres Teams und hilf mit, diese Mission gemeinsam mit uns zu erfüllen.

Deine Aufgabenschwerpunkte:

Deine Aufgaben am TFZ umfassen die Bearbeitung des Forschungsprojekts „Lager-THG“: Aufgrund hoher Schadholzaufkommen, aber auch aufgrund des aktiv betriebenen Waldumbaus hin zu klimaresistenten Mischwäldern, kommt es bundesweit zu einer Ausweitung der Lagerkapazitäten von Holzhackschnitzeln im Freiland. Dabei können klimarelevante Treibhausgas-Emissionen wie CO₂ oder Methan freigesetzt werden. Diese gilt es, unter Praxisbedingungen zu messen und wissenschaftlich zu bewerten. Die offene Stelle beinhaltet somit die Planung, Messung, Auswertung, Bewertung und Präsentation der wissenschaftlichen Untersuchungen. Die praktischen Arbeiten finden sowohl im Freiland als auch im Technikum des TFZ statt. Die von Dir gewonnenen Daten werden von Dir selbst ausgewertet und Du erstellst Berichte, Präsentationen und Poster, die Du auf Fachtagungen, aber auch der Praxis vorstellst.

Was wir Dir bieten:

- Eine interessante und vielseitige Forschungsarbeit in der angewandten Wissenschaft mit Fokus auf die Land- und Forstwirtschaft,
- Mitarbeit in einem erfahrenen Team mit einem breiten Spektrum an Fertigkeiten und Expertisen,
- eine Tätigkeit am Standort Straubing, einem modernen und aufstrebenden Zentrum für Forschung, Förderung und Wissenstransfer zu Nachwachsenden Rohstoffen, Bioökonomie und Nachhaltigkeit,
- zahlreiche Möglichkeiten, sich mit anderen wissenschaftlichen Instituten, Verbänden oder der Wirtschaft zu vernetzen,
- eine Anstellung nach TV-L (Entgeltgruppe E13, 30 Tage Urlaub im Jahr)
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit, Gleittage, Möglichkeit zum zeitweisen flexiblen Arbeiten außerhalb des TFZ),
- die Unterstützung beim Wunsch zur Promotion,

- ein wertschätzendes am Mitarbeiterwohl orientiertes Betriebsklima,
- Angebote zum gemeinsamen lockeren Austausch sowie Gesundheitsangebote.

Dein Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in einem ingenieurwissenschaftlichen oder naturwissenschaftlichen Studiengang (Forstwissenschaft, Agrarwissenschaften, Nachwachsende Rohstoffe, Energie- und Umwelttechnik, etc.), Master bzw. Dipl.-Ing. (Univ.),
- methodisches Denken und verantwortungsvolles Handeln zur Lösung wissenschaftlicher Fragestellungen,
- Kenntnisse in den Bereichen forstlicher Produktion, Holzbrennstoffe, Lagerung von Schüttgütern sind wünschenswert,
- Organisationstalent und Kommunikationsfähigkeit,
- geübter Umgang mit MS-Office-Softwareanwendungen,
- sicheres Auftreten in der Öffentlichkeit und gewandter Umgang mit Wort und Schrift,
- gute Englischkenntnisse sowie
- Führerschein Klasse B.

Wir vom TFZ wirken aktiv daran mit, positive Rahmenbedingungen für Mensch und Natur zu schaffen. Respekt und Wertschätzung, unabhängig von Funktion, Herkunft, Geschlecht oder Glaube ist dabei ein Grundsatz, den wir auch in unserem Leitbild festgeschrieben haben. Wir weisen Dich daher gezielt auf Dein Recht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten nach dem Antragsrecht sowie auf die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung unter den gesetzlichen Vorschriften hin. Schwerbehinderte Menschen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Wir bitten Dich daher, keine Originale vorzulegen. Reisekosten für Vorstellungreisen können in einzelnen Fällen erstattet werden.

Deine aussagekräftige schriftliche Bewerbung (gerne auch per E-Mail) richtest Du bitte mit Angaben zum möglichen Eintrittsdatum bis zum 17.09.2023 unter Angabe des Zeichens STA-TFZ-B 2319 an:

Herrn Dr. Daniel Kuptz, Technologie- und Förderzentrum, Schulgasse 18,
94315 Straubing, E-Mail: poststelle@tfz.bayern.de.

Mit der Einsendung Deiner Bewerbungsunterlagen erklärst Du, dass Du unsere Datenschutzhinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zur Kenntnis genommen hast (siehe Link unten).

Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Deiner Bewerbung findest Du unter www.tfz.bayern.de

Stellenausschreibung

Nr. 161/2023 / AZ: 0302

Freising, 31.07.2023

Die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) in Freising-Weihenstephan ist das Wissens- und Dienstleistungszentrum für die Landwirtschaft in Bayern. Sie ist eine dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten unmittelbar nachgeordnete staatliche Behörde deren Institute und Abteilungen Aufgaben in der anwendungsorientierten Forschung und Entwicklung, im Versuchswesen, im Hoheitsvollzug und in der Aus- und Fortbildung obliegen.

Im Institut für Agrarökologie und Biologischen Landbau am Standort Freising ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Projektkraft Wildlebensraumberatung: Erfassung der Entwicklung ausgewählter Arten in den Wildlebensraum- Modellgebieten/-projekten (m/w/d)

Teilzeit mit 50%, befristet für ca. 2 Jahre zu besetzen.

Es handelt sich um eine Befristung nach § 14 Abs. 2 TzBfG. Aus diesem Grund können Bewerberinnen und Bewerber, die eine Vorbeschäftigung zum Freistaat Bayern haben, nicht berücksichtigt werden.

Die Wildlebensraumberatung wird seit 2021 an jedem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wahrgenommen. Im diesem Rahmen werden Wildlebensraum-Modellgebiete eingerichtet, in denen Maßnahmen zur Verbesserung der Artenvielfalt beispielhaft umgesetzt werden. Um die Entwicklung der Wildlebensraum-Modellgebiete zu dokumentieren, werden typische Arten der offenen Agrarlandschaft regelmäßig erfasst (ausgewählte Vogelarten, Tagfalter, Feldhasen, Kennarten der Acker und Grünlandvegetation, weitere Insektengruppen in ausgewählten Gebieten).

Ihre zukünftige Tätigkeit

- Unterstützung beim Aufbau des Projekts und der Vergabe der Erfassung der Arten, inklusive Erstellung der Erfassungsunterlagen und die Vergabe der Erfassungen für alle Modellgebiete / Modellprojekte sowie Überprüfung und systematische Ablage der erhobenen Daten
- Betreuung der Auftragnehmer, Erstellen von Unterlagen und Karten
- Erfassung einzelner Artengruppen im Gelände (z.B. Feldhasen, Betreuung von Malaisefallen)

Wir erwarten

- Abschluss als Bachelor/Dipl.-Ing. (FH) in Biologie, Forst- oder Agrarwissenschaften bzw. vergleichbaren Studiengängen
(bei ausländischem Abschluss: Nachweis über die Anerkennung des Bildungsabschlusses in Deutschland)
- möglichst Artenkenntnisse bzw. Kenntnisse der Arterfassung
- Erfahrung im GIS
- sehr gute kommunikative und organisatorische Fähigkeiten
- Selbstständige, eigenverantwortliche Arbeitsweise und Teamfähigkeit sowie sicherer Umgang mit Bürosoftware (z.B. Microsoft Office)
- Bereitschaft zu Tätigkeiten im Außendienst
- Führerschein Klasse B

Wir bieten

- eine Eingruppierung in Entgeltgruppe 10 TV-L
- eine interessante, vielseitige Arbeit

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte per E-Mail (ausschließlich pdf-Dateien) unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer mit den üblichen Unterlagen (u.a. tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Zeugnissen, Fortbildungsnachweisen, evtl. dienstlichen Beurteilungen).

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber bevorzugt. Die LfL hat sich zum Ziel gesetzt, den Frauenanteil zu erhöhen, und fordert deshalb ausdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten (sowie auf die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung unter den gesetzlichen Vorschriften) wird hingewiesen.

Reisekosten für Vorstellungsreisen werden nicht erstattet.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 28.08.2023** an:

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

Institut für Agrarökologie und Biologischen Landbau

Lange Point 12

85354 Freising

www.LfL.bayern.de

Ansprechpartner:

Herr Dr. Christian Wagner,

Frau Dr. Sabine Heinz

Tel.: 08161/8640-5798

E-Mail: Wildtiere@LfL.bayern.de

HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

Für das **Forstamt Rüdesheim** suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** **eine** qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

Forstwirtin / Forstwirt

Ihre Aufgaben

- Mitarbeit in einer teilautonomen Arbeitsgruppe des Forstamtes

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung im Ausbildungsberuf Forstwirtin/ Forstwirt
- Gesundheitliche Eignung
- Fachliche, handwerkliche und technische Kenntnisse und Fertigkeiten
- Verständnis für wirtschaftliche und ökologische Zusammenhänge einschließlich Naturschutz und Landschaftspflege
- Eigenverantwortung und Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- Offenheit für neue Entwicklungen auf dem Gebiet der Waldarbeit und Forsttechnik, insbesondere beim Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Idealerweise praktische Berufserfahrung
- PKW-Führerschein (idealerweise BE-Führerschein)

Wir bieten Ihnen ein interessantes Berufsfeld im Kreis von engagierten, innovativen Mitarbeitenden.

Zur Bewerbung sind alle Personen mit entsprechender Qualifikation zugelassen.

Ferner sind alle Auszubildenden des Berufsfeldes Forstwirtin/ Forstwirt bewerbungsberechtigt, die im Jahr 2023 ihre Abschlussprüfung absolvieren werden.

Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe **6** TV-Forst Hessen. Höhergruppierungsmöglichkeiten bestehen im Rahmen der tarif- und haushaltsrechtlichen Vorgaben. Bei entsprechender Eignung und einer Berufserfahrung von mindestens 2 Jahren besteht die Möglichkeit der Fortbildung zur Forstwirtschaftsmeisterin / zum Forstwirtschaftsmeister.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Die Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Als familienfreundlicher Arbeitgeber unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung und bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung.

HessenForst

Landesbetrieb nach § 26
Landeshaushaltsordnung
Gerichtsstand Kassel
USt-Id-Nr. DE220549401

Hausanschrift

HessenForst LBL
Panoramaweg 1
34131 Kassel

Kontakt

Telefon: 0561/3167-0
Telefax: 0561/3167-101
Landesbetrieb@forst.hessen.de
www.hessen-forst.de

Bankverbindung

HCC HForst
Helaba
IBAN: DE7750050000001002369
BIC: HELADEFXXX

Leitung

Michael Gerst
Holger Henning
Stefan Nowack
Jörg van der Heide

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
Es findet ein gestuftes Auswahlverfahren statt. Sofern betriebsinterne Bewerbungen vorliegen, werden diese bevorzugt berücksichtigt. In diesem Zusammenhang werden die Regelungen des SGB IX berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen
bis zum **09.09.2023** an

**HessenForst, Forstamt Rüdesheim
Zum Niedewald-Denkmal 15, 65385 Rüdesheim am Rhein**

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen die o. a. Dienststelle (06722-9427-0)

Im Auftrag

gez. Dr. Claudia Gutsche-Stohldreier i.V.
Dr. Claudia Gutsche-Stohldreier i.V.



Der Landesbetrieb HessenForst hat für seine familienbewusste Personalpolitik das "Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen" erhalten.



HessenForst

Landesbetrieb nach § 26
Landeshaushaltsordnung
Gerichtsstand Kassel
USt-Id-Nr. DE220549401

Hausanschrift

HessenForst LBL
Panoramaweg 1
34131 Kassel

Kontakt

Telefon: 0561/3167-0
Telefax: 0561/3167-101
Landesbetrieb@forst.hessen.de
www.hessen-forst.de

Bankverbindung

HCC HForst
Helaba
IBAN: DE7750050000001002369
BIC: HELADEFXXX

Leitung

Michael Gerst
Holger Henning
Stefan Nowack
Jörg van der Heide



„Wir verbinden Wald & Wirtschaft“

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir im Exklusivauftrag für einen unserer Klienten

Geschäftsführer (m/w/d) „Holz & Forst“ in Direktnachfolge

Ihr Interesse?

Haben wir Ihr Interesse an dieser neuen und spannenden Herausforderung geweckt? Dann bewerben Sie sich mittels Ihrer aktuellen Bewerbungsunterlagen mit Hinweis auf Ihre Gehaltsvorstellung und Ihren frühest möglichen Eintrittstermin bitte über unser Karriereportal

[Jobs.HolzConsulting.de](https://www.jobs.holzconsulting.de)

Bitte teilen Sie uns auch mögliche Sperrvermerke bzw. Unternehmensabschlüsse Ihrerseits mit. Die ausgeschriebene Position steht jeglichen Bewerbern (m/w/d) gleichermaßen offen.

Ihre Fragen?

Sollten Sie weitergehende Fragen zu dieser Position haben, steht Ihnen Hr. Niedermeier jeweils Dienstags und Donnerstags zwischen 15.00 Uhr und 19.00 Uhr unter folgender Mobilfunknummer vertraulich zur Verfügung: +49 170 2080265

Allgemeine Informationen erhalten Sie bitte jederzeit unter unserer national (D) gebührenfreien Telefonnummer: 0800-0-TIMBER | 0800-0-846237

Aktueller Stand?

Beachten Sie bitte stets den aktuellen Status dieser Positionsausschreibung:

[HolzHeadHunter.de](https://www.holzheadhunter.de)

HCN

HolzConsulting® GmbH
Theatinerstrasse 11
D - 80333 München

Telefon
+49 89 943881-26

Email
Info@Holz.Consulting
(Bitte keine Bewerbungen an diese Adresse)

Internet
www.Holz.Consulting
www.HolzHeadHunter.de

Arbeitsregion

Olpe

Verantwortungsgebiet

- Südliches Sauerland
- Ruhrgebiet
- Märkischer Kreis

Verantwortungsmenge

ca. 300.000 m³/Jahr | ca. 70.000 ha
(in Zusammenschlüssen gebundene Waldfläche)

Vertrag & Benefits

- Überaus attraktives Gehaltspaket
- Unbefristeter Vertrag
- Echte Leitung & Allein-Verantwortung
- Flexible Arbeitszeiten, anteil. HomeOffice
- Neutraler PKW - auch zur Privatnutzung
- 30 Tage Urlaubsanspruch

Wir denken hierbei an einen echten Branchenkenner (m/w/d) in den Bereichen „Rundholz(vermarktung) & Forst“, welcher neben langjähriger Fachkompetenz und dem „strategischen Blick“, bestenfalls auch profunde, kaufmännische Kenntnisse im Hinblick auf die Geschäftsführungstätigkeit mitbringt. Parallel zu Ihrer intensiven Einarbeitungsphase werden Sie das Unternehmen selbstverantwortlich nach aussen hin vertreten und sich mit Ihren hochmotivierten Team (ca. 5 MAs) auch für die aktive Erschließung neuer, profitabler und interessanter Dienstleistungsfelder und die Identifizierung weiterer Wachstumsthemen verantwortlich zeigen.

Ihre Aufgaben:

- Pflege und Intensivierung der bestehenden Vermarktungsbeziehungen
- Evaluierung, Kalkulation und Bewertung neuer Vermarktungspotentiale
- Eigenverantwortlicher Ausbau und Aufbau neuer Vermarktungschancen
- Organisation und Steuerung der gemeinschaftlichen Vertriebsprozesse
- „Hands-On“-Betreuung der bestehenden & der neuen Schlüssel-Partner
- Proaktive Weiterentwicklung und Implementierung erfolgversprechender Entwicklungen bzgl. der marktstrategischen Zukunftsausrichtung
- Ergebnisoptimierende Steuerung, Planung und Kontrolle sämtlicher Aktivitäten im Verantwortungsbereich
- Effiziente Steuerung, Führung und Förderung des gesamten Teams

Fachliche Eckpunkte:

- Erfahrungen im Holzeinkauf/Holzverkauf bzw. vergleichbare Skills
- Studium/Ausbildung in der Holz-/Forstwirtschaft bzw. Gleichwertiges
- Fachkompetenz hinsichtlich der Produkte und Prozessabläufe der heimischen Sägeindustrie
- Idealerweise Kenntnisse im Thema Vertragsrecht & Zertifizierung
- Optimalerweise (Holz-)Logistisches Know-How

Persönliche Eckpunkte:

- Unternehmerisch beeinflusste Persönlichkeit, welche die Gesellschaft anhand neuer Aktivitäten massgeblich prägt und unter grossem Kompetenz- & Gestaltungs-Spielraum weiterentwickelt
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten und sicheres, verbindliches Auftreten: Sowohl im persönlichen, als auch im telefonischen Kontakt
- Offener Zugang auf fachlicher Augenhöhe zu den Mitgliedsunternehmen
- Strategisches Geschick und kaufmännisches Verständnis
- Bereitschaft zu Dienstreisen im Verantwortungsgebiet

Az: 0305.3

Tübingen, den 18.08.2023

Stellenausschreibung

Wir suchen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den **Forstbezirk 905 Schwäbisch-Fränkischer Wald** mit Dienstsitz in Welzheim

einen Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin im Geschäftsbereich 3 Waldnaturschutz, Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik, Zertifizierung (w/m/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 75 %

Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) trägt Verantwortung für ca. 23 % der Waldfläche in Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von über 300.000 Hektar Staatswald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. ForstBW setzt sich zum Ziel ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten.

Der Forstbezirk 905 Schwäbisch-Fränkischer Wald betreut eine Waldfläche von ca. 16.400 ha Staatswald.

Zum Forstbezirk gehört die waldpädagogische Schwerpunkteinrichtung Waldjugendzeltplatz Häuptleswiese bei Kaisersbach. Die Schwerpunkte in der waldpädagogischen Arbeit liegen auf halb- und ganztägigen Veranstaltungen mit Schulklassen. Ein Großteil der waldpädagogischen Tätigkeit erfolgt im Bereich des Waldjugendzeltplatzes Häuptleswiese.

Der Stelleninhaber oder die Stelleninhaberin unterstützt den Geschäftsbereich 3 Waldnaturschutz, Waldpädagogik, Öffentlichkeitsarbeit und Zertifizierung vor allem in der Waldpädagogik. Hierzu gehören die eigenständige Koordination, Konzeption, Planung und Durchführung von waldpädagogischen Angeboten und Veranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen, die Zusammenarbeit mit verschiedenen regionalen Akteuren in der Waldpädagogik sowie die Betreuung der waldpädagogischen Infrastruktur. Die Schwerpunkte dieser Tätigkeit liegen im Zeitraum Frühjahr bis Herbst. In Zeiten mit geringerer Nachfrage unterstützt der Mitarbeiter oder die Mitarbeiterin den Forstbezirk bei allen weiteren Tätigkeiten. Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Die räumliche Abgrenzung des Forstbezirks kann der „Interaktiven Karte“, die auf der Startseite unserer Homepage unter www.forstbw.de zu finden ist, entnommen werden.

Wir erwarten

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule). Bei Vorliegen eines staatlichen Waldpädagogikzertifikats bzw. Erfahrungen in der Waldpädagogik ist auch ein erfolgreich abgeschlossenes Studium in einem anderen naturwissenschaftlichen oder pädagogischen Studiengang ausreichend.
- sehr selbstständige, sorgfältige, verantwortungsvolle und strukturierte Arbeitsweise
- hohe Leistungsbereitschaft
- ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit
- besonders ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- gute EDV-Kenntnisse in allen Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabengebiete und EDV-Fachanwendungen (z.B. FOKUS)
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B
- Es wird vorausgesetzt, dass ein privateigener PKW gegen Kostenersatz zum Dienstreiseverkehr eingesetzt wird.

Wir bieten

- eine unbefristete Stelle in einem modernen Forstbetrieb mit vielfältigem Aufgabenspektrum
- eine Vergütung bis Entgeltgruppe 10 TVöD
- ein motiviertes Team
- Jagdmöglichkeiten in der Regiejagd
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot
- ein eigens für ForstBW entwickeltes Arbeitsschutz-Managementsystem, das die Gesunderhaltung und die sichere Arbeit für alle Mitarbeitenden in einem besonderen Maße berücksichtigt

Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt bzw. ausgewählt.

Interne Bewerbungen werden im Auswahlverfahren bevorzugt. Zu den internen Bewerbungen zählen:

- Beschäftigte der ForstBW AöR,
- Beamtinnen und Beamte sowie Tarifbeschäftigte, die zum Stichtag 31.12.2019 im Ressortbereich des MLR/Landesforstverwaltung unbefristet beschäftigt waren,
- Beschäftigte, die zum Stichtag 31.12.2019 bei den unteren Forstbehörden der Stadt- und Landkreise unbefristet beschäftigt waren,
- Beschäftigte die zum 31.12.2019 beim LGL Aufgaben der Landesforstverwaltung wahrgenommen haben und dort verblieben sind,
- Beschäftigte, die zwischen dem 01.09.2015 und vor dem 31.12.2019 in eine kommunale Holzverkaufsstelle gewechselt sind.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis spätestens **21.09.2023** über unser Online-Bewerbungsportal: <https://bewerbungsportal.powerappsportals.com/> (**Kennziffer 0651**). Bewerbungen per E-Mail oder Post können leider nicht berücksichtigt werden.

Für nähere Informationen stehen Ihnen der Forstbezirksleiter Herr Röhrs (07182/5784900) oder der stellvertretende Forstbezirksleiter Herr Weise (Tel: 07182/5784905) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.

Stellenausschreibung

(Kennziffer A 04/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Forstwirt (m/w/d)

Im Forstbezirk Marienberg
Mit Dienstsitz Markt 3, 09496 Marienberg
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.

In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Ein Drittel der Beschäftigten werden im Bereich Waldarbeit auf den Staatswaldflächen des Freistaates Sachsen eingesetzt.

Die Arbeit wird in einer flexiblen Arbeitsgruppe in 2 bis 3 Revieren ausgeführt.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- motormanueller Holzeinschlag
- manuelle Pflanzung von Forstgehölzen
- Kulturpflege manuell und motormanuell
- Bestandeserziehung
- Zaunbau, Zaunreparatur, Zaunabbau
- Bau und Reparatur von jagdlichen Einrichtungen
- Anlegen und Pflegen von Schutz- und Erholungseinrichtungen
- Einsatz in der Natur- und Landschaftspflege
- Ausführung von Aufgaben im Waldschutz
- Mitwirkung in der Verwaltungsjagd
- Mitwirkung bei der Verkehrssicherung
- Mitwirkung bei Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit
- Bei betrieblichem Bedarf Einsatz als Zapfenpflücker

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/in
- Führerschein Klasse B
- körperliche Eignung für Tätigkeiten in der Waldarbeit und Tätigkeiten im schwierigen Gelände, ggf. ist diese vom Betriebsarzt zu bestätigen

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen bei der Saatguternte mit Seilklettertechnik
- SKT-A und B

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer A04/2023 bis zum ...20.09.2023

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Ref. 11-Personal/Organisation

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail an:

SBS.Bewerbungen@smekul.sachsen.de

Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden. Senden Sie die Anlagen bitte in **einer PDF-Datei zusammengefasst** und unter Angabe der Kennziffer im Betreff

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, er teilen mit ihrer Bewerbung ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte.

Bewerbungen, die nach dem 20.06.2023 eingehen (Posteingangsdatum in der Dienststelle!), können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Neben der fachlichen Qualifikation werden hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität, sowie Zuverlässigkeit und ein hohes Maß an Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein, Eigenständigkeit und Freude an der Arbeit im Team erwartet. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, das eigene Fahrzeug für Fahrten zu/von den Einsatzorten einzusetzen.

Die Vergütung für Tarifbeschäftigte erfolgt auf Grundlage einer tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages zur Regelung der Arbeitsbedingungen von Beschäftigten in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben der Länder (TV-Forst). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten grundsätzlich geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- Fortbildungsmöglichkeiten zum Forstwirtschaftsmeister, Forstmaschinenführer, Zapfenpflücker oder geprüften Natur- und Landschaftspfleger (je nach betrieblichen Bedarf und Einsatzgebiet)
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-Forst
- Jahressonderzahlung im Umfang von 88 v.H. gemäß § 20 TV-Forst
- Bei überdurchschnittlichen Leistungen eine Leistungsprämie
- Zahlung von Erschwerniszuschlägen, Gestellung der Motorkettensägen und Betriebsstoffe
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (VBL- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- einen sicheren und krisenresistenten Arbeitsplatz, der dem Gemeinwohl dient
- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in allen Bereichen der Waldarbeit
- die Möglichkeit, aktiv für die Gesundheit und den Fortbestand der sächsischen Wälder zu sorgen
- jagdliche Einsatzmöglichkeiten, sofern ein Jagdschein vorhanden ist

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen im Bereich der Beschäftigten des TV-Forst zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen

Stellenausschreibung

(Kennziffer A 05/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Forstwirt (m/w/d)

Im Forstbezirk Leipzig
mit Dienstsitz 04277 Leipzig, Heilemannstraße 1
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.

In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Ein Drittel der Beschäftigten werden im Bereich Waldarbeit auf den Staatswaldflächen des Freistaates Sachsen eingesetzt.

Die Arbeit wird in einer flexiblen Arbeitsgruppe in 2 bis 3 Revieren ausgeführt.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- motormanueller Holzeinschlag
- manuelle Pflanzung von Forstgehölzen
- Kulturpflege manuell und motormanuell
- Bestandeserziehung
- Zaunbau, Zaunreparatur, Zaunabbau
- Bau und Reparatur von jagdlichen Einrichtungen
- Anlegen und Pflegen von Schutz- und Erholungseinrichtungen
- Einsatz in der Natur- und Landschaftspflege
- Ausführung von Aufgaben im Waldschutz
- Mitwirkung in der Verwaltungsjagd
- Mitwirkung bei der Verkehrssicherung
- Mitwirkung bei Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit
- Bei betrieblichem Bedarf Einsatz als Zapfenpflücker

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/in
- Führerschein Klasse B
- körperliche Eignung für Tätigkeiten in der Waldarbeit und Tätigkeiten im schwierigen Gelände, ggf. ist diese vom Betriebsarzt zu bestätigen

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen bei der Saatguternte mit Seilklettertechnik
- SKT-A und B

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer A05/2023 bis zum ...20.09.2023

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Ref. 11-Personal/Organisation

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail an:

SBS.Bewerbungen@smekul.sachsen.de

Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden. Senden Sie die Anlagen bitte in **einer PDF-Datei zusammengefasst** und unter Angabe der Kennziffer im Betreff

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, erteilen mit ihrer Bewerbung ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte.

Neben der fachlichen Qualifikation werden hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität, sowie Zuverlässigkeit und ein hohes Maß an Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein, Eigenständigkeit und Freude an der Arbeit im Team erwartet. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, das eigene Fahrzeug für Fahrten zu/von den Einsatzorten einzusetzen.

Die Vergütung für Tarifbeschäftigte erfolgt auf Grundlage einer tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages zur Regelung der Arbeitsbedingungen von Beschäftigten in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben der Länder (TV-Forst). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten grundsätzlich geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- Fortbildungsmöglichkeiten zum Forstwirtschaftsmeister, Forstmaschinenführer, Zapfenpflücker oder geprüften Natur- und Landschaftspfleger (je nach betrieblichen Bedarf und Einsatzgebiet)
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-Forst
- Jahressonderzahlung im Umfang von 88 v.H. gemäß § 20 TV-Forst
- Bei überdurchschnittlichen Leistungen eine Leistungsprämie
- Zahlung von Erschwerniszuschlägen, Gestellung der Motorkettensägen und Betriebsstoffe
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (VBL- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- einen sicheren und krisenresistenten Arbeitsplatz, der dem Gemeinwohl dient
- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in allen Bereichen der Waldarbeit
- die Möglichkeit, aktiv für die Gesundheit und den Fortbestand der sächsischen Wälder zu sorgen
- jagdliche Einsatzmöglichkeiten, sofern ein Jagdschein vorhanden ist

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen im Bereich der Beschäftigten des TV-Forst zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen

Stellenausschreibung

(Kennziffer 75/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Forstwirt (m/w/d)

im Forstbezirk Bärenfels
mit Dienstsitz in 01773 Altenberg OT Bärenfels, Alte Böhmisches Straße 2
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.

In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Ein Drittel der Beschäftigten werden im Bereich Waldarbeit auf den Staatswaldflächen des Freistaates Sachsen eingesetzt.

Die Arbeit wird in einer flexiblen Arbeitsgruppe in 2 bis 3 Revieren ausgeführt. Für die WA Rotten / FLAGs stehen Dienst KFZ zur Verfügung

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- motormanueller Holzeinschlag
- manuelle Pflanzung von Forstgehölzen
- Kulturpflege manuell und motormanuell
- Bestandeserziehung
- Zaunbau, Zaunreparatur, Zaunabbau
- Bau und Reparatur von jagdlichen Einrichtungen
- Anlegen und Pflegen von Schutz- und Erholungseinrichtungen
- Einsatz in der Natur- und Landschaftspflege
- Ausführung von Aufgaben im Waldschutz
- Mitwirkung in der Verwaltungsjagd
- Mitwirkung bei der Verkehrssicherung
- Mitwirkung bei Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit
- Bei betrieblichem Bedarf Einsatz als Zapfenpflücker

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/in
- Führerschein Klasse B
- körperliche Eignung für Tätigkeiten in der Waldarbeit und Tätigkeiten im schwierigen Gelände, ggf. ist diese vom Betriebsarzt zu bestätigen

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen bei der Saatguternte mit Seilklettertechnik
- SKT-A und B
- Berufserfahrung als Forstwirt

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 75/2023 bis zum 20.09.2023

an den
**Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Ref. 11-Personal/Organisation**

**Bitte bewerben Sie sich
ausschließlich per E-Mail an:**

SBS.Bewerbungen@smekul.sachsen.de

Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden. Senden Sie die Anlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, erteilen mit ihrer Bewerbung ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte.

Neben der fachlichen Qualifikation werden hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität, sowie Zuverlässigkeit und ein hohes Maß an Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein, Eigenständigkeit und Freude an der Arbeit im Team erwartet. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, das eigene Fahrzeug für Fahrten zu/von den Einsatzorten einzusetzen.

Die Vergütung für Tarifbeschäftigte erfolgt auf Grundlage einer tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages zur Regelung der Arbeitsbedingungen von Beschäftigten in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben der Länder (TV-Forst). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten grundsätzlich geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- Fortbildungsmöglichkeiten zum Forstwirtschaftsmeister, Forstmaschinenführer, Zapfenpflücker oder geprüften Natur- und Landschaftspfleger (je nach betrieblichen Bedarf und Einsatzgebiet)
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-Forst
- Jahressonderzahlung im Umfang von 88 v.H. gemäß § 20 TV-Forst
- Bei überdurchschnittlichen Leistungen eine Leistungsprämie
- Zahlung von Erschwerniszuschlägen, Gestellung der Motorkettensägen und Betriebsstoffe
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (VBL- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- einen sicheren und krisenresistenten Arbeitsplatz, der dem Gemeinwohl dient
- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in allen Bereichen der Waldarbeit
- die Möglichkeit, aktiv für die Gesundheit und den Fortbestand der sächsischen Wälder zu sorgen
- jagdliche Einsatzmöglichkeiten, sofern ein Jagdschein vorhanden ist

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen im Bereich der Beschäftigten des TV-Forst zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Stellenausschreibung

(Kennziffer 76/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Mitarbeiter (m/w/d) Naturwacht

Im Forstbezirk Neustadt
mit Dienstsitz 01824 Kurort Gohrisch, Cunnersdorfer Straße 1 a

befristet für die Dauer von 19 Monaten in Vollzeit zu besetzen.

Die Befristung erfolgt im Rahmen § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis mit dem Freistaat Sachsen gestanden haben, können leider nicht berücksichtigt werden. Eine entsprechende schriftliche Erklärung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 76/2023 bis zum 11.09.2023

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung. In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.

per E-Mail an:

SBS.Bewerbungen@smekul.sachsen.de

(Anlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

Der Sachsenforst ist als Staatsbetrieb nach § 26 Sächsischer Haushaltsordnung Teil der Sächsischen Staatsverwaltung. Eine Aufgabe von Sachsenforst in der Nationalparkregion Sächsische Schweiz ist die Informations-, Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Betreuung der Besucher durch den Einsatz einer Schutzgebietswacht. Im linkselbischen Bereich der Nationalparkregion (LSG) obliegt diese Aufgabe aufgrund der territorialen Zuständigkeit im Sachsenforst dem Forstbezirk Neustadt.

bzw. an den:
**Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Referat 11
Personal/Organisation/
Aus- u. Fortbildung
OT Graupa
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna**

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Wahrnehmung folgender Aufgaben als Naturschutzwart gemäß § 43 Abs. 5 SächsNatSchG im Landschaftsschutzgebiet der Nationalparkregion Sächsische Schweiz:
 - Information der Besucher der freien Landschaft über die Vorschriften zum Schutz von Natur und Landschaft
 - Überwachung der Einhaltung und Durchsetzung der Vorschriften zum Schutz von Natur und Landschaft
 - Unterbindung von Zuwiderhandlungen gegen mit Strafe oder Geldbuße bedrohten Rechtsvorschriften und Mitwirkung bei der Verfolgung von Verstößen
- Fachliche Information und Betreuung von Besuchern des Landschaftsschutzgebietes in der Nationalparkregion Sächsische Schweiz
- Maßnahmen zur Unterhaltung von Besuchereinrichtungen und –routen
- Maßnahmen der Besucherlenkung, Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung
- Maßnahmen zum Naturschutz und der Landschaftspflege
- Schutzgebietsmonitoring
- Anleitung von Helfern der Naturschutzwarte

Die Tätigkeiten werden in den Forstrevieren des Forstbezirkes Neustadt im Bereich des Landschaftsschutzgebietes der Nationalparkregion Sächsische Schweiz ausgeführt. Der Stützpunkt befindet sich in Gohrisch Ortsteil Cunnersdorf.

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung oder höherwertig
- Erfahrungen im angewandten Naturschutz und/oder Umweltbildung
- sicheres und freundliches Auftreten sowie kommunikative Fähigkeiten
- Führerschein Klasse B
- PC-Kenntnisse in MS-Office (Standardsoftware)

Von Vorteil sind:

- Fremdsprachenkenntnisse vorzugsweise in Englisch und/oder Tschechisch
- Abschluss als geprüfte/r Natur- und Landschaftspfleger/in
- Artenkenntnisse in Flora und Fauna
- Gebietskenntnisse in der Nationalparkregion
- handwerkliche Fertigkeiten

Neben der fachlichen Qualifikation werden Organisationsvermögen, Verhandlungsgeschick, eine sehr gute Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit aber auch die Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten sowie **die Bereitschaft zum Einsatz an Wochenenden (14-tägiger Rhythmus) und Feiertagen bzw. in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden** erwartet. Zudem ist eine hohe Belastbarkeit, Trittsicherheit und Höhentauglichkeit sowie uneingeschränkte körperliche Belastbarkeit für Tätigkeiten im schwierigen Gelände und ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein erforderlich. Wünschenswert ist im Bedarfsfall die Benutzung des eigenen KFZ für dienstliche Zwecke.

Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach **Entgeltgruppe 6** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten nur bedingt geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL (Zusatzversorgung für Beschäftigte im öffentlichen Dienst)
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen im Bereich der Beschäftigten des TV-L zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigelegt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Stellenausschreibung

(Kennziffer 77/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, den Dienstposten

Revierleiter (m/w/d)

für das Landeswaldrevier Olbernhau im Forstbezirk Marienberg

mit Dienstsitz in 09526 Olbernhau, Grünthaler Straße 32
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.

In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.

Zu Ihren **Arbeitsaufgaben** gehören insbesondere:

- Bewirtschaftung des Landeswaldes gemäß SächsWaldG einschließlich Aufgaben der Planung, Arbeitsvorbereitung und Betriebsvollzug
- Einsatz, Anleitung und Kontrolle der Waldarbeiter und der forstlichen Unternehmer
- Erfüllung der naturalen und betriebswirtschaftlichen Ziele im Revier
- naturale und betriebswirtschaftliche Buchführung sowie Betriebsanalyse auf Revierebene
- Durchführung von Wegebau- und Wegepflegearbeiten
- Waldschutz und Verkehrssicherung
- Öffentlichkeitsarbeit und Waldpädagogik
- Organisation der Verwaltungsjagd
- Dienstaufgabe Jagd
- Forstschutzbeauftragter lt. § 50 SächsWaldG
- Unterstützung der Berufsausbildung von Forstwirtinnen und Forstwirten im Ausbildungsrevier

Das Aufgabengebiet wird weiterhin maßgeblich von den Strukturdaten des Forstreviers geprägt, welche in der beigefügten Kurzcharakteristik aufgestellt sind.

Folgende **Kenntnisse und Erfahrungen** sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnausbildung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2., 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstverwaltung *oder*
- erfolgreicher Abschluss der Laufbahnausbildung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2., 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstverwaltung bis Ende September 2023
- anwendungsbereites forstfachliches Wissen, insbesondere waldbauliche und forsttechnische Fähigkeiten und Fertigkeiten
- anwendungsbereite EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit revierspezifischer Software
- Führerschein Klasse B
- gültiger Jagdschein
- gesundheitliche Eignung für den forstlichen Außendienst

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 77/2023 bis zum 11.09.2023

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Referat 11
Personal/Organisation/
Aus- u. Fortbildung
OT Graupa
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna

bzw. per E-Mail an:

SBS.bewerbungen@smul.sachsen.de

(Anlagen bitte in **einer** PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Von Vorteil sind:

- Berufserfahrung im forstlichen Außendienst mit revierspezifischen Schwerpunkten
- vertiefte naturschutzfachliche Kenntnisse und/oder Erfahrungen in praktischer Naturschutzarbeit
- Führung eines Jagdhundes

Neben der fachlichen Qualifikation werden Organisations- und Durchsetzungsvermögen, Entscheidungsfreude und Flexibilität sowie überdurchschnittliche Leistungsfähigkeit und -bereitschaft erwartet. Außerdem sind Teamfähigkeit, eine hohe soziale Kompetenz und Führungskompetenz bzw. Führungseignung, insbesondere bei der Führung und im Umgang mit Waldarbeitern und Dritten bedeutend. Ebenfalls erwartet wird die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Rufbereitschaftsdiensten, zur Arbeitszeitverlagerung (soweit dies im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Dienstaufgaben erforderlich ist) sowie den Wohnsitz im Forstrevier bzw. in der Nähe zum Forstrevier zu beziehen, so dass dienstliche Belange nicht beeinträchtigt werden.

Die Stelle ist der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene (ehemals Laufbahn gehobener Dienst) zugeordnet. Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Der Dienstposten ist bis nach Besoldungsgruppe A10/A11 bewertet.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten bedingt geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL (Zusatzversorgung für Beschäftigte im öffentlichen Dienst)
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigelegt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0835)

Stuttgart, 21.08.2023

Stellenausschreibung

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald. Die FVA ist dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) nachgeordnet. Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, durch anwendungsorientierte Forschung in allen waldbezogenen Belangen zur Sicherung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung auf wissenschaftlicher Basis beizutragen. Mit einem interdisziplinären Team aus über dreihundert Beschäftigten greift die FVA praktische Fragen von Forstbetrieben ebenso auf wie Themen des Artenschutzes, der Walderhaltung oder des Konfliktmanagements in Erholungswäldern.

Bei der Abteilung Biometrie und Informatik ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Dienstposten als

Referentin/ Referent für Informationstechnologie und IT-Infrastruktur im Forschungsumfeld (w/m/d)

unbefristet zu besetzen. Der Dienstort ist Freiburg.

Die Eingruppierung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und erfolgt unter Berücksichtigung der tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 12 TV-L oder 13 TV-L.

Der Dienstposten umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Konzeptionelle Weiterentwicklung und Umsetzung der FVA-Forschungsumgebung, sowie Technologie-Scouting unter Berücksichtigung Automatisierungsmöglichkeiten und Cloud-Dienste

- Konzeptionierung, Implementierung und Monitoring der Windows-Server und - Serverdienste
- Management des Software-Portfolios
- Konzeptionelle Weiterentwicklung und Umsetzung des FVA-weiten Datenmanagements
- IT-Beratung des Wissenschaftspersonals und Unterstützung bei der Umsetzung von Forschungsprojekten
- Planung, Organisation und Durchführung interner Fortbildungen für IT-Admins und/oder Forschende
- Unterstützung des Benutzerservice (Hotline und First-Level-Support sowie Second-Level-Support im Windows-Umfeld und der Linux-Forschungsclients)
- Fachliche Koordination und Beteiligung bei behördenübergreifenden IT-Projekten
- Planung, Organisation und Durchführung interner Fortbildungen für IT-Admins und Forschende

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Studium in Informatik, Mathematik, Physik, Geoinformatik oder in Forst- oder Umweltwissenschaften mit fundiertem informationstechnischem Hintergrund oder eines vergleichbaren Studiengangs
- Alternativ abgeschlossene Berufsausbildung zum Fachinformatiker/zur Fachinformatikerin oder vergleichbare Berufsausbildung sowie profunde Kenntnisse mit mindestens dreijähriger aktiver Anwendung oder langjährige Berufserfahrung in mehreren Bereichen des Aufgabengebiets
- Tiefergehendes Know-how im Windows-Server-Bereich (Betriebssystem und Serverdienste)
- Berufserfahrung in der Konzeption und Administrationserfahrung einer IT-Infrastruktur (Netzwerk, SAN, Storage, Virtualisierung, MS Active Directory oder Softwareverteilung)
- Sehr gute kommunikative Fähigkeiten insbesondere bei der Beratung und Unterstützung des wissenschaftlichen Personals und im Benutzerservice
- Freude an der Planung, Organisation und Durchführung von Fachbesprechungen und interner Fortbildungen für IT-Admins und wissenschaftliches Personal mit IT-Projektbezug
- Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen mit Cloud-Diensten
- IT-Berufserfahrung im wissenschaftlichen Bereich oder Forschungsumfeld
- Profunde Kenntnisse oder langjährige Berufserfahrung in der Administration in den Bereichen des Aufgabengebiets, vorzugsweise der Produkte
 - SAN / NAS / Storage (NetApp)
 - VMware ESX / vSphere
 - Netzwerk (CISCO)
 - Nearstore (NetApp), Commvault
- Verwaltungserfahrung insbesondere bei Vergaben und Dienstleistungsverträgen

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben der Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten sowie Homeoffice verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte.

Ihre Mobilität wird mit dem JobTicket BW unterstützt.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilen Ihnen gerne Frau Dr. Adler (Abteilungsleitung) Tel.: 0761 - 4018 207, Frau Bogenschütz (Teamleitung) Tel.: 0761- 4018 193 und Herr Dr. Sladeczek Tel.: 0761- 4018 211.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich bis spätestens **15.09.2023** unter Angabe der **Kennziffer 4660** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren:

<https://bewerberportal.landbw.de/mlr/index.html>.

Bewerberinnen und Bewerber, deren Personalakte beim MLR geführt werden, kreuzen bitte im Bewerberportal unter „Anhang“ das Feld „Meine Personalakte wird bereits beim Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz geführt. Bitte sehen Sie diese für weitere Informationen ein.“ an.

Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/daten-schutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez. Rüdiger Wegner
Leiter des Personalreferats



THÜRINGENFORST

Stellenausschreibung

In der Landesforstanstalt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Einsatz im Forstamt Sondershausen eine unbefristete Stelle 40 Stunden/Woche als

Stellvertretende Forstamtsleiterin/ Forstassessorin (m/w/d) im Forstamt Sondershausen

zu besetzen.

ThüringenForst – AöR – nimmt gemäß ihrem gesetzlichen Auftrag neben der Bewirtschaftung des Staatswaldes sowohl die Betreuung und die Dienstleistung für den Privat- und Körperschaftswald als auch die Hoheitsaufgabe im Gesamtwald des Freistaates Thüringen wahr.

Ihre Aufgaben:

In der Landesforstanstalt ist sobald wie möglich für den Einsatz im Forstamt Sondershausen eine unbefristete Stelle 40 Stunden/Woche als

Stellvertretende Forstamtsleiterin/ Forstassessorin (m/w/d)

zu besetzen.



ThüringenForst – AÖR – nimmt gemäß ihrem gesetzlichen Auftrag neben der Bewirtschaftung des Staatswaldes sowohl die Betreuung und die Dienstleistung für den Privat- und Körperschaftswald als auch die Hoheitsaufgabe im Gesamtwald des Freistaates Thüringen wahr.

Ihre Aufgaben:

- Forsthoheits- und sonstige behördliche Aufgaben
 - Prüfung von Anträgen auf Rodung, Kahlschlag, Erstaufforstung, Sportveranstaltungen u.ä.
 - Durchführung und Erstellung von Genehmigungs- oder Ablehnungsbescheiden
 - Feststellung und Erhebung von Gebühren für hoheitliche Tätigkeiten
 - Durchführung und Prüfung von Planungsentwürfen für Bebauung, Windkraft und Infrastruktur
 - Prüfung und Verfolgung von Anzeigen wegen Verstoßes gegen das ThürWaldGesetz
 - Anwendung des Bußgeldkatalogs Forsten: Entscheidung über Verwarnung oder Bußgeldverhängung
 - Erstellung von Verwarnungsschreiben sowie Bußgeldbescheiden, Festsetzung der Höhe des Bußgeldes
- Hoheitsaufgaben gegenüber Waldbesitzern zur Förderung und finanziellen Leistungsgewährung
 - Beratung, Fortbildung der Waldbesitzer zur Anwendung aktueller Förderprogramme und über Fördermöglichkeiten
 - Prüfung von Förderanträgen auf Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit
 - Entscheidung über Befürwortung oder Ablehnung von Fördermittelanträgen
- Grundstücks- und Liegenschaftswesen
 - Erstellung und Prüfung von Pachtverträgen der forstfiskalischen Liegenschaften
 - Erstellung von Stellungnahmen sowie Recherche bei An- und Verkauf von forstfiskalischen Flächen und Erstellung von Kaufvertragsentwürfen
 - Übernahme/ Übergabe von Kauf- und Tauschobjekten
- Waldschutz im Forstamtsbereich
 - Anleitung der Revierleiter für die Forstschutzüberwachung der Waldbestände
 - Betriebsvollzug forstlichen Vermehrungsgutes
- Walderneuerung und Umsetzung der Forstsaatgutgesetzes



- Durchführung der Recherchen zu Saatgutbeständen
- Sicherstellung der Durchführung einer Saatguternteprognose durch Revierleiter
- Dokumentation der Erntemaßnahmen, Ausstellen der Herkunftszertifikate

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossenes forstliches Studium mit Befähigung für die Laufbahn des höheren agrar-, forst- und umweltbezogenen Dienstes, Fachrichtung Forst
- Führerschein Klasse B
- Besitz eines gültigen Jagdscheins
- konzeptionelles, ziel- und lösungsorientiertes Denken
- hohe Bereitschaft zur Zusammenarbeit und Integration sowie Teamfähigkeit
- ausgeprägte Entscheidungsfreude und Eigeninitiative
- gute Rhetorik und schriftliches Ausdrucksvermögen verbunden mit Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsfähigkeit
- Teamfähigkeit

Ihre Vorteile:

- unbefristetes Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst
- Familienfreundlichkeit, regelmäßige Arbeitszeiten, flexible Arbeitszeitmodelle (Sabbatical) und 30 Tage Urlaub
- mobiles Arbeiten
- Jahressonderzahlung sowie regelmäßige Lohnerhöhungen gemäß Tarif
- betriebliche Altersvorsorge

Bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist die Eingruppierung in die **Entgeltgruppe 13** Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, die bis **18.09.2023** über die Stellenplattform **INTERAMT** (<https://interamt.de/koop/app/trefferliste?2&partner=3997>) eingegangen und vollständig sind. Die geforderten Qualifizierungen sind anhand von Unterlagen nachzuweisen und der Onlinebewerbung beizufügen.



Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Weitere Informationen zu unseren Ausschreibungsmodalitäten erhalten Sie unter folgendem Link <https://www.thueringenforst.de/aktuelles-service/stellenangebote>. Status- und Funktionsbezeichnungen gelten in männlicher, weiblicher und diverser Form.



Wald und Holz NRW
besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt
befristet bis zum **30.06.2027**

im
Fachbereich V
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft
Team Holzwirtschaft

eine Funktion
in der Sachbearbeitung (m/w/d)
im Sachgebiet
„Holzverwendung – I.D.E.E. Holzenergiecluster“

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehört zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das I.D.E.E. Holzenergiecluster unterstützt im Zentrum HOLZ den Wissenstransfer und die Kommunikation zum Einsatz der Holzenergie. Dies erfolgt durch Öffentlichkeitsarbeit, Verbraucherberatung, Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie im Rahmen der Branchenförderung der Geschäftsfeld Holzenergie tätigen Unternehmen. Am I.D.E.E. Holzenergiecluster nehmen derzeit 40 Unternehmen teil. Der Standort des Zentrum HOLZ liegt im südwestfälischen Olsberg inmitten einer bundesweit bedeutsamen Schwerpunktregion der Forst- und Holzwirtschaft und in direkter Nähe zu den urbanen Zentren Nordrhein-Westfalens. Das Team Holzwirtschaft von Wald und Holz NRW sowie weitere Institutionen und Verbände der Holzwirtschaft sind ebenfalls im Zentrum HOLZ ansässig.

Dienstort ist Olsberg, Zentrum HOLZ.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung zur Bereitstellung von Waldenergieholz (Arbeitsverfahren inkl. Biomasse-logistik sowie Qualität & Bewertung von Energieholzsortimenten)
- Information von Verbrauchern, Waldbesitzern, Kommunen, Industrie- und Gewerbebetrieben zum Einsatz der Holzenergie und anderen erneuerbaren Energien
- Erarbeitung und Bereitstellung von Fach- und Brancheninformationen
- Planung- und Organisation von Biomasse-Aktionstagen (Ausstellertagen), Fachseminaren, Workshops und Informationsveranstaltungen (Planer, Industrie & Gewerbe, Wohnungswirtschaft, Unternehmen der Holzwirtschaft, Waldbesitzer, SHK-Handwerk, Studierende)
- Planung und Organisation von Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen zur Nutzung der Holzenergie in Kooperation mit Überbetrieblichen Berufsbildungsstätten
- Organisation und Betreuung der Dauerausstellung im Showroom des I.D.E.E
- Planung und Organisation von Schulungsmaßnahmen an Heizgeräten

- Startberatung zum Einsatz moderner Holzheizsysteme, Information zu Förderprogrammen
- Betreuung der Partnerunternehmen im I.D.E.E.-Holzenergiecluster
- Betreuung des Webportals (Branchenverzeichnis, Newsletter, Wissensrubrik & aktuelle Meldungen)
- Zusammenarbeit mit Verbänden und Institutionen im Bereich der Holzenergie, Bildungseinrichtungen und Hochschulen
- Begleitung von nationalen und internationalen Kooperationsprojekten
- Betreuung Holzenergielabor

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Studium im Bereich Forstwirtschaft, Forstwissenschaft, Holztechnologie, Holzwirtschaft, Erneuerbare Energien, Holz und Bioenergie oder vergleichbarer Studiengang.
- Besonderes Interesse an holzwirtschaftlichen Fragestellungen und Kommunikation derselben mit den Stakeholdern der Wertschöpfungskette Holzenergie

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

Sie verfügen über ein ausgeprägtes analytisches Denkvermögen und zeichnen sich durch eine strukturierte, konzentrierte wie auch sorgfältige Arbeitsweise aus.

Sie besitzen ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit. Letzteres gilt sowohl für die schriftliche als auch die mündliche Kommunikation.

In diesem Tätigkeitsfeld sind darüber hinaus Organisationsgeschick, Kreativität, Eigenmotivation, Belastbarkeit, Verlässlichkeit sowie Selbstständigkeit gefordert.

Zudem wird sicheres und freundliches Auftreten erwartet.

Hinweis:

Mit der Wahrnehmung dieser Aufgabe sind auch Dienstreisen und Termine verbunden, ggfs. auch außerhalb der regulären Dienstzeiten.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und Bewährung nach EG 11 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Telearbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail (möglichst in einem pdf-Dokument, max. 12 MB) unter Angabe des Aktenzeichens „**FB V, I.D.E.E.**“ **bis zum 10.09.2023** (Eingang bei meiner Dienststelle) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251 / 91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt dieser Stelle steht Ihnen Frau Dr. Wieland (Tel.: 02931/7866-459) zur Verfügung.



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Regionalforstamt Niederrhein

die Funktion (unbefristet)

einer Mitarbeiterin/ eines Mitarbeiters (m/w/d)

im Fachgebiet Landeseigener Forstbetrieb

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Gebiet des Regionalforstamtes Niederrhein erstreckt sich über die Kreise Kleve, Neuss, Viersen und Wesel, sowie die kreisfreien Städte Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach. Auf ca. 4.000 km² bestehen 23 Forstbetriebsbezirke (Reviere). Von der Gesamtfläche sind 62.000 Hektar bewaldet. Das ergibt einen Waldanteil von 16 % im Gebiet des Regionalforstamtes, was deutlich unter dem Landesdurchschnitt von 27 % liegt. Historisch bedingt sind die Waldflächen stark verinselt. Das größte zusammenhängende Waldgebiet ist der Reichswald bei Kleve.

Dienstort ist Wesel.

Aufgabenschwerpunkte:

- 1. Bearbeitung und administrative Verwaltung der Landpacht- und Gestattungsverträge des RFA 14**
 - Vertragsverhandlungen, verfassen und abschließen von Verträgen.
 - Zuständiger Ansprechpartner für alle vertraglichen Angelegenheiten (Vertragspartner, Liegenschaftsverwaltung im Fachbereich II, Naturschutzverbände, Revierleitung, Buchhaltung und Rechtsabteilung des Landesbetriebes).
 - Wahrnehmung von Außenterminen mit Kunden, Behörden, Kommunen, Verbänden etc. Dokumentation der Arbeit gemäß QUAM-Handbuch.
- 2. Vollständige Verwaltung des Geschäftsbereiches Kompensationsdienstleistung im RFA 14**
 - Koordination, Entwicklung, vertragliche Verhandlung und Vermarktung von Kompensationsmaßnahmen für Dritte, verfassen und abschließen von Verträgen.
 - akquirieren von Kompensationsleistungen, in Wertsetzung der entsprechenden Dienstleistungen und deren Vermarktung als Ökopunkte
 - a) Selbstständige Entwicklung von Maßnahmen. Dazu enge Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden und Naturschutzverbänden. Erstellung eines Flächenpools.

- b) Erstellung genehmigungsfähiger Planungsunterlagen sowie fachliche Begleitung des Genehmigungsverfahrens
- c) Verwaltung der Maßnahmen (u.a. Genehmigungszustand, Maßnahmenvollzug, Verkauf, Abrechnung)
- d) Erstellung von Kompensationsverträgen bzw. Kaufverträgen (Verkauf vorgezogener Kompensationsleistungen in Form ökologischer Werteinheiten)
- e) Entwicklung eines Maßnahmenkatasters (GIS unterstützt)

3. Verantwortlicher Ansprechpartner für alle forstfiskalischen Liegenschaftsangelegenheiten

- Grundbesitzabgaben (prüfen von Steuer- Gebühren und Abgabenbescheiden), Kompensation, Naturschutzprojekte, Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen, Revierübergreifende Ausschreibungen
- Tätigkeiten im Rahmen der Betriebsprämienbeantragung
- Wahrnehmung von Sonderaufgaben wie z.B.: Aktualisierung der digitalen Aufnahme des Waldwegenetzes im System „NavLog“, Mitwirkung bei der Erstellung des digitalen Jagdflächenkatasters in der Anwendung „ForstGISonline Jagd“

4. Sonstiges:

- Beantragung, Verwaltung, Koordinierung und Abrechnung der Reitwegemittel aus 5 Kreisen und Städten für 9 FBB
- Ausbildung Anwärter/-innen und Referendar/-innen in der Liegenschaftsverwaltung
- Stellvertretung Leiter Zentrale Dienste

Fachliches Anforderungsprofil:

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst - Laufbahngruppe 2, Einstiegsamt 1 oder
- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Landschaftsökologie/ Naturschutz und Landschaftspflege/ Landwirtschaft
- Sicherer Umgang mit den gängigen Standard- und fachspezifischen Anwendungen, wie MS-Office-Programmen
- Bereitschaft zur Einarbeitung und Verwendung fachspezifischer Software (z.B. ArcGis und ArcView)
- gewandte Ausdrucksfähigkeit und sichere Rechtschreibung
- Kenntnisse im Bereich der Liegenschaftsverwaltung sowie im Bereich der Verwaltung und Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen sind von Vorteil

Persönliches Anforderungsprofil:

Sie verfügen über ein ausgeprägtes analytisches Denkvermögen und zeichnen sich durch eine strukturierte, konzentrierte wie auch sorgfältige Arbeitsweise aus. Sie besitzen ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit sowie eine gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit. In diesem Tätigkeitsfeld sind darüber hinaus Organisationsgeschick, Eigenmotivation, Belastbarkeit, Verlässlichkeit, Selbstständigkeit sowie die Fähigkeit sich in komplexe Aufgabenstellungen schnell einzuarbeiten gefordert. Zudem wird sicheres und freundliches Auftreten erwartet.

Das Vorhandensein einer Fahrerlaubnis Führerschein Klasse B ist erforderlich. Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Dienstreisen und Terminen, ggf. auch außerhalb der regulären Dienstzeit, wird erwartet.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A11/ EG 10 TV-L bewertet.

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens „RFA 14 – MA FG LEF“** bis zum **10.09.2023 (Eingang bei meiner Dienststelle)** an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Frau Schlechter (Tel.: 0281/33832-24) zur Verfügung.

Die **Landwirtschaftskammer Niedersachsen** ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und ein moderner Dienstleister für die Betriebe der Land-, Ernährungs- und Forstwirtschaft, des Gartenbaus und der Fischerei sowie ein verlässlicher Partner für das Land Niedersachsen mit rd. 2.500 Mitarbeitern und sucht eine/n

Bezirksförster/in (m/w/d) für die Bezirksförsterei Calenberg

im Forstamt Südniedersachsen des Geschäftsbereichs Forstwirtschaft

zum 01.10.2023 oder nächstmöglichen Zeitpunkt.

Ihr Einsatz erfolgt zunächst befristet - ggf. im Wege einer Abordnung - für die Dauer von 2 Jahren und in Vollzeit (zurzeit 39,8 bzw. 40,0 Stunden/Woche). Eine unbefristete Weiterbeschäftigung ist unser Ziel.

Unser Stellenprofil

Sie helfen durch Ihr Fachwissen und Ihre forstlichen Ingenieurleistungen Privatwaldbesitzer/innen beim Aufbau und bei der Gestaltung klimaresilienter Wälder. Sie kümmern sich zusammen mit dem Forstamtsteam um die vielfältigen, forstfachlichen Belange der Ihnen anvertrauten Waldbesitzer/innen. Der Schwerpunkt der Tätigkeiten liegt auf der forstfachlichen Beratung und Betreuung der Mitglieder von Forstbetriebsgemeinschaften. Aktuell sind dies 556 Waldbesitzer/innen mit einer Mitgliedsfläche von 2.078 ha. Insgesamt liegen etwa 3.200 ha Nichtstaatswald im Bereich der Bezirksförsterei.

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Unser Angebot:

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- sechs Wochen Urlaub im Jahr
- Jahressonderzahlung sowie betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeitgestaltung durch das Jahresarbeitszeitkonto
- Möglichkeiten zur Nutzung des Homeoffice
- Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben
- sichere Bezahlung und krisensicherer Arbeitsplatz
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote und
- ein engagiertes zukunfts zugewandtes Team

Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Hier finden Sie weitere gute Gründe für die Landwirtschaftskammer Niedersachsen als zukünftigen Arbeitgeber.

Erfahren Sie auch mehr über unsere [Benefits](#).

Ihre fachliche Qualifikation:

- abgeschlossene Ausbildung für das 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung agrar- und umweltbezogene Dienste für den Forstdienst (ehemals Laufbahn für den gehobenen Forstdienst)
- Führerschein der Klasse B

- gültiger Jagdschein
- gute EDV-Kenntnisse (insb. MS-Office und GIS-Anwendungen)
- Nachweis der Pflanzenschutz-Sachkunde (z.B. Kopie Pflanzenschutz-Sachkunde Checkkarte)
- Kommunikations- und Organisationsvermögen

Besonderheiten:

Die Landwirtschaftskammer bietet die Möglichkeit der Einrichtung eines Dienstzimmers am privaten Wohnsitz und Zahlung einer Dienstraumentschädigung. Voraussetzung ist, dass sich der Wohnsitz innerhalb der Bezirksförsterei oder maximal 20 km bzw. 20 Minuten Fahrzeit von der Bezirksförsterei entfernt befindet.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Sie fühlen sich durch unser Angebot angesprochen?

Dann würden wir Sie gerne kennenlernen!

Bewerbungsfrist und Kontaktdaten

Ende der Bewerbungsfrist: 04.09.2023

Für Vorabinformationen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an:

Herrn Michael Degenhardt, Leiter Forstamt Südniedersachsen

Telefon: 05121 7489-80

Email: michael.degenhardt@lwk-niedersachsen.de

Zur Klärung personalrechtlicher Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Johanna Youzbashi, Fachbereich Personal

Telefon: 0441 801-129

Email: johanna.youzbashi@lwk-niedersachsen.de

Bewerber/-innen werden gebeten im Bewerbungsschreiben ihre Motivation und Ziele in Bezug auf die angestrebte Funktion darzulegen.

Wir bitten ausschließlich um Online-Bewerbungen. Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können nicht berücksichtigt werden.

Jetzt bewerben

Zum LWK-Karriereportal



Stellenausschreibung

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg-Kulmbach sucht zur Unterstützung des forstlichen Revierdienstes mindestens drei:

Forstliche Fachkräfte (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Die Stellen sind möglichst zeitnah zu besetzen

Die Stellen sind auf zwei Jahre befristet

Ihre Aufgaben entsprechend der Qualifikation:

- Erstellung und Abwicklung von Förderanträgen
- Kontrollen von geförderten Maßnahmen
- Planung und Betreuung von Wiederaufforstungen
- Beratung der Waldbesitzer im Bereich Waldschutz und Waldbau

Wir bieten:

- **flexible** Arbeitszeiten
- ein **kollegiales** Umfeld mit flachen Hierarchien
- die Möglichkeit des **Homeoffice**
- qualifizierende **Berufserfahrung** in forstlichen Tätigkeitsfeldern
- die **Vorzüge** des öffentlichen Dienstes
- Eingruppierung in **TV-L 9b, 10 oder 11** (entspr. d. Qualifikation)

Sie besitzen:

- einen Studienabschluss mit Umweltbezug (Absolventen mit Forststudium und/oder Vorbereitungsdienst werden bevorzugt eingestellt)
- Hands-on-Mentalität
- Außendiensttauglichkeit
- Einen Führerschein (Klasse B) und die Bereitschaft, das eigene KFZ für den Außendienst einzusetzen (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)
- Grundkenntnisse im Umgang mit Computern und MS Office

Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und übertragenen Aufgaben in die Entgeltgruppe 9b, 10 oder 11 TV-L.

Die Befristung der Arbeitsverhältnisse erfolgt i.d.R. ohne Sachgrund nach § 14 Abs. 2 TzBfG. Bewerben können sich deshalb ausschließlich Personen, die vorher noch kein Arbeitsverhältnis mit dem Freistaat Bayern hatten. Pflichtpraktika im Rahmen der Ausbildung sowie der forstliche Vorbereitungsdienst stellen kein Einstellungshindernis dar.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen jedoch nur bedingt geeignet (Geländearbeit). Das AELF Coburg-Kulmbach fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Sie werden deshalb besonders aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung des Gleichstellungsbeauftragten.

Für **fachliche Auskünfte** steht Ihnen Oliver Duncker sehr gerne zur Verfügung.
(Tel.: 09221/5007 3028; E-Mail: Oliver.Duncker@aelf-ck.bayern.de).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit dem Betreff „**Bewerbung Borkenkäferfachkraft**“ bis **30.09.2023** ausschließlich per E-Mail (als eine PDF mit maximal 5 MB) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg-Kulmbach unter bewerbung@aelf-ck.bayern.de.

Wir streben eine zügige Entscheidung an, weshalb Vorstellungsgespräche via **Videokonferenz** erfolgen.



Dipl. Ing. (FH) oder Bachelor Forstwirtschaft (m/w/d) für Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz im Privatwald

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg-Kulmbach (ÄELF) mit den forstlichen Außenstellen Lichtenfels und Stadtsteinach sowie das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken (ALE) mit Sitz in Bamberg suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w/d) für Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz, insbesondere Freiwillige Landtauschverfahren, im Privatwald. Der Tätigkeitsschwerpunkt wird im Frankenwald (Landkreise Kronach, Hof und Bayreuth) liegen. Soweit die Arbeitszeit im Innendienst zu erbringen ist, ist sie regelmäßig tageweise an den forstlichen Dienststellen der ÄELF Coburg-Kulmbach und Bayreuth-Münchberg sowie am ALE Oberfranken zu leisten. Der Dienstsitz kann unter Berücksichtigung persönlicher Verhältnisse an einer der Dienststellen der vorgenannten Ämter vereinbart werden.

Die Ausschreibung richtet sich an Diplom-Ingenieure (FH) und Bachelorabsolventen (m/w/d) der Studiengänge Forstwissenschaften, Forstwirtschaft, Forstingenieurwesen oder eines vergleichbaren Studiengangs.

Die Stelle ist zeitlich zunächst auf zwei Jahre befristet (§ 14 Abs. 2 TzBfG).

Bei Bewährung kann eine dauerhafte Übernahme in Aussicht gestellt werden.

Bewerben können sich ausschließlich Personen, die vorher noch nicht in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern gestanden haben, wobei der forstliche Vorbereitungsdienst sowie Pflichtpraktika kein Einstellungshindernis darstellen. Alternativ hierzu können auch Bewerbungen abgegeben werden, bei denen geprüft wird, ob ggf. eine Einstellung im Anschluss an eine Ausbildung oder ein Studium (§ 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 TzBfG) möglich ist.

Ihre Aufgaben:

Unterstützung der Sachgebiete Land- und Dorfentwicklung bei der Durchführung von Projekten der Ländlichen Entwicklung im Privatwald, insbesondere durch

- ▮ Analyse potenzieller Projektgebiete und Unterstützung des Auswahlprozesses in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Bereich Forsten der ÄELF
- ▮ Beratung und Informationsarbeit insbesondere von örtlichen Multiplikatoren und Entscheidungsträgern
- ▮ Koordination und Abstimmung mit interessierten Privatwaldbesitzern, Kommunen, relevanten Verbänden und Fachbehörden
- ▮ Mitarbeit bei Vorbereitung und Durchführung von Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz im Privatwald, insbesondere zum Freiwilligen Landtausch
- ▮ Mitarbeit bei Aufstellung und Umsetzung des Wege- und Gewässerplans
- ▮ Kooperation mit dem jeweiligen Bereich Forsten der ÄELF beim Wegebau, wenn diese die Förderung und Umsetzung übernehmen.
- ▮ Durchführung des Wertermittlungsverfahrens
- ▮ Erarbeitung von Projektbeschreibungen inkl. Arbeits- und Finanzplan
- ▮ Erstellung von Leistungsbildern für die Vergabe von Dienstleistungen und Durchführung der Vergabe
- ▮ Begleitung bei der Prozessgestaltung, Informations- und Kommunikationsarbeit zur Aktivierung von Privatwaldbesitzern

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Hochschule als Dipl.Ing. (FH) oder Bachelor in einem forstlichen Studiengang
- wünschenswert wäre zudem ein erfolgreicher Abschluss des forstlichen Vorbereitungsdiensts bei der Bayerischen Forstverwaltung
- gute Kenntnisse und Erfahrungen im Prozessmanagement
- Freude am Umgang mit Menschen, der Beratung und der Informationsarbeit
- gute Gesprächskompetenz
- gute Selbstorganisation
- hohe Dienstleistungsorientierung
- Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit
- Überzeugungsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit und Kooperation
- kostenbewusstes Handeln und Controlling
- Bereitschaft zu Wochenend- und Abendaußendiensten

Wir bieten:

- eine interessante, abwechslungsreiche und sinnstiftende Tätigkeit im Kontext Wald und Gesellschaft
- einen modernen Arbeitsplatz mit guten Fortbildungsmöglichkeiten
- gleitende Arbeitszeit mit flexiblen Arbeitszeitmodellen
- alle attraktiven Sozialleistungen des Öffentlichen Dienstes
- leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder, je nach Qualifikation und übertragenen Aufgaben, in TV-L 10 bis 11
- bei Bewährung kann eine dauerhafte Übernahme in Aussicht gestellt werden

Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte per E-Mail bis zum 15. September 2023 beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg-Kulmbach unter bewerbung@aelf-ck.bayern.de einreichen.

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Jens Haertel (Tel. 09221 5007-3021, E-Mail: jens.haertel@aelf-ck.bayern.de) sowie Herr Thomas Müller gerne zur Verfügung (Tel. 0951 837-200, E-Mail: thomas.mueller@ale-ofr.bayern.de).

Sie möchten beim Bewerbungsgespräch unsere Ansprechpartnerin für Gleichstellung mit beteiligen? Dann geben Sie uns bitte rechtzeitig Bescheid. Bewerbungen von Frauen sind bei uns ausdrücklich erwünscht. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Einsendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie, dass Sie unsere Datenschutzhinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zur Kenntnis genommen haben.

<https://www.ale-oberfranken.bayern.de/218948/index.php>



Stellenangebot

Das Institut für Waldwirtschaft des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, am Standort Hamburg-Bergedorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens ab 01.11.2023 befristet für drei Jahre in Teilzeit mit 75 v. H. der regelmäßigen Arbeitszeit (aktuell 29,25 Std./wchtl.)

eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (w/m/d)

der Agrar-, Forst- oder Geoinformationswissenschaften

mit Erfahrung im Bereich Ökosystemdienstleistungen und Landnutzungsanalyse und motiviert zur Mitarbeit im Forschungsprojekt "CITIZEN-SDSS: Using Citizen Science approaches and Spatial Decision Support Systems to foster nature-based solutions to sustain and expand the remaining forest landscapes of the Philippines".

Die Stelle ist eingebettet in den Arbeitsbereich Waldwirtschaft Weltweit, der sich mit nachhaltiger Waldbewirtschaftung im Landschaftskontext, dem Potenzial der Waldbewirtschaftung für eine nachhaltige Entwicklung und ihrem Einfluss auf die Lebensgrundlagen der ländlichen Bevölkerung in den Tropen beschäftigt. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist die Vereinbarkeit von Landnutzung mit Klimazielen und dem Erhalt der Biodiversität.

CITIZEN-SDSS bringt Wissenschaftler aus Deutschland und den Philippinen zusammen und konzentriert sich auf vier Landschaften in den Regionen Cagayan Valley und Eastern Visayas (jede Landschaft umfasst ca. 80-100 km²). Das Projekt entwickelt methodische Ansätze für die Erstellung von Prognosen über langfristige Waldbewirtschaftungspfade, um das Wohlergehen lokaler Gemeinschaften zu unterstützen und gleichzeitig naturbasierte Lösungen zu fördern. Es analysiert Szenarien der Landnutzung und deren Auswirkungen auf Ökosystemleistungen (z.B. landwirtschaftliche Produktion, Holzproduktion, Hochwasserschutz und andere Indikatoren) unter Verwendung von partizipativen Methoden, geografischen Informationssystemen (GIS) und dynamisch räumlich-expliziter Modellierung (CLUMondo, InVEST) in einem Co-



Design- und Bottom-up-Setting.

Aufgaben und Verantwortlichkeiten

- Organisation des Datenmanagements (räumlich, nicht räumlich) zusammen mit dem Forschungsteam
- Anwendung geostatistischer Bewertungen zur Ermittlung von Hot- und Cold-Spots der Landdegradation
- Durchführung von Co-Design-Szenario- und Feedback-Workshops mit lokalen Interessengruppen
- Simulation und Analyse von Szenarien der Landnutzungsänderungen mit CLUMondo und InVEST Modellen
- Erstellung wissenschaftlicher Publikationen, Projektberichten und Schulungsmaterialien für lokale Interessengruppen
- Präsentation der Methodik und Ergebnisse auf nationalen und internationalen Konferenzen

Anforderungsprofil

- Mit gut oder sehr gut abgeschlossenes Hochschulstudium (M.Sc., Univ.-Diplom) in Agrar-, Forst oder Geoinformationswissenschaften, Umweltmanagement oder verwandten Bereichen
- Fundierte Kenntnisse tropischer Landnutzungssysteme, der Waldbewirtschaftung und Akteurs-Interaktionen
- Beherrschung von GIS und Geodatenverarbeitung mit R oder Python
- Erfahrung in der Durchführung von Fokusgruppen-Workshops und der Erstellung von Co-Design Szenarien von Vorteil
- Bereitschaft, dynamisch räumlich-explicite Modellanwendungen wie CLUMondo und InVEST zu erlernen
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit und der Zusammenarbeit in einem Team
- Gute interkulturelle Kommunikationsfähigkeiten und soziale Kompetenz von Vorteil
- Englischkenntnisse obligatorisch (z.B. C1 CEFR), andere Sprachen (Filipino, Deutsch) von Vorteil

Wir bieten Ihnen neben dem Arbeitsverhältnis die Möglichkeit zur Promotion an einer deutschen Universität. Ihr MSc.-Abschluss muss einem deutschen Master-Abschluss gleichwertig sein, der Sie gemäß den Anforderungen der Universität als Doktorand qualifiziert.



Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem internationalen Umfeld. Sie arbeiten an anspruchsvollen Aufgaben in einem dynamischen Forschungsinstitut, geprägt durch regen interdisziplinären Austausch. Ihre Forschungsergebnisse dienen der Öffentlichkeit und unterstützen politische Entscheidungsprozesse.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates audit berufundfamilie. Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und Telearbeit an.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD); die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Für Anfragen zu dieser Stelle steht Ihnen Dr. Melvin Lippe (melvin.lippe@thuenen.de, Tel. +49 40-73962-339) zur Verfügung.

Wenn dieses Stellenangebot Ihrem Ehrgeiz und Interesse entspricht, freuen wir uns auf Ihre elektronische Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Arbeits- und Studienzeugnisse, Notenspiegel, und Publikationen, wenn vorhanden) in englischer Sprache in einem einzigen PDF-Dokument bis zum 10. September 2023. Bitte verwenden Sie die Referenz 2023-196-WF und senden Sie diese an:

wf-bewerbungen@thuenen.de

oder



Johann Heinrich von Thünen-Institut

Institut für Waldwirtschaft

,2023-196-WF'

Leuschnerstr. 91, 21031 Hamburg

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten
finden Sie unter www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere

INTERAMT Angebots-ID	1008550
Kennung für Bewerbungen	2023-196-WF
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d) der Agrar-, Forst- oder Geoinformationswissenschaften
Behörde	Johann Heinrich von Thünen-Institut
Homepage	http://www.thuenen.de
Einsatzort Straße	Leuschnerstraße 91 (Institut für Waldwirtschaft)
Einsatzort PLZ / Ort	21031 Hamburg
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	TVöD-Bund E 13
Befristung (Monate)	36
Teilzeit / Vollzeit	Teilzeit
Wochenarbeitszeit	29,25h für Arbeitnehmer
Erforderliches Studium	Forstwissenschaft, Forstwirtschaft, Landwirtschaft/Agrarwissenschaften, Landbau, Weinbau oder Geoinformationswiss.,Umweltmanagement



Bewerbungsfrist	10.09.2023
Besetzung zum	01.11.2023
Ansprechpartner	Herr Dr. Lippe Johann Heinrich von Thünen-Institut
E-Mail	melvin.lippe@thuenen.de
Telefonnummer	+49 40 73962-339

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg
Info@akfb.de

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfgrund 2, 79859 Schluchsee,
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.
Stelleninfo@akfb.de

Erscheinungszeitraum: wöchentlich , jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53
BIC: PBNKDEFF